



#### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

#### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1927

551 (28.11.1927) Abend-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-236897

## eue Mannheimer Zeitun

Mannheimer General-Unzeiger

Beilagen: Sport und Spiel Lus Zeit und Leben - Mannheimer Frauenzeitung . Unterhaltungs-Beilage . Aus der Welt der Cechnik . Wandern und Reisen

## Bedeutsame italienische Kundgebung

Un Subflavien, Franfreich und den Wölferbund

Es ift zu fpat!

warnt die Belgrader Regierung energisch bavor, die naticgenheit bes italienisch-albanischen Bundnisvertrages tor den Bolferbund au bringen und fcreibt gur vifis wein dem Beneralferreiar des Bollerbundes vorgeworfen mit dem Beneralferreiar des Bollerbundes worgeworfen dollerbundspafe nicht zu prufen, u. a.: "Benn wir nicht irber in in es bas erfte Mal, bas man eine jo ungeeignete und theralletretar des Bollerbundes au erheben magt. Er wird elle entworten, wenn er es für wurdig balt, fich mit der elligiblen Agentur eines fleinen Staates in eine Polemit inimiallen, die als Michter eines ehrmürdigen internationain Inkitinis auftreien will. Bir tonnen nicht umbin, ber-

bieler völkerbundsfeindliche Angriff ben Charafter einer

britt Er fucht ben Bolferbund gur Stellungnahme für eine Etgalengruppe gu veranlaffen, die einer anderen entgegentelegt ift. Das mare eine gefährliche Falle und man weiß dot, wie der Bolferbund fich aus ihr reiten konne. Die An-Beinen auf bie Möglichteit einer Distuffion im Bolferbund daßer entichieben als Geführdung der Geichloffenheit Bolferbundes felbft auruchgewiesen werden. Es ift au pit um Erörterungen über die Bereinbarfeit diefes Baltes bim Bollerbund gu verlangen, wenn man felt Jahren in earnog ber Entwidlung einer Bolitit won Militärbundniffen beimobnt, die Belgien, Polen, die Tichecholei, Rumanien und Gubllawien und Frankreich binben.

den Geift des Bolferbundes gegen eine angeblich militarifche Das Organ Muffolinis, der "Bopolo d'Ita- Ginmifdung Staltens angurufen, wenn Frantreich feit langem Groß-Gerbien wieder aufrichtet, indem es Dampfer mit Gefcuben, Maichinengewehren und Munitton nach den fübflamtiden Safen ichidt. Hebrigens werden wir dem frangofifden Beifpiel bes Abichluffes von Abfommen, Bundith, die Bereinbarfeit der regiftrierten Bertrage mit dem niffen und Bloden auch folgen fonnen die dazu angetan find, ben Frieden gu fichern, indem fie ben auf bem Routinent au tonfolidierenden Trupperperteilungen Rechnung tragen. Bir Saite Artiff gegen den gerechten und außerft forretten werden diese Erfahrungen gerne aum Wohle des Friedens überlegen, nachdem auch die Biindniffe Franfreich's dem Sont des Friedensengele bienen."

#### Allbanien ratifiziert

Die albanifche Rammer bat in ihrer Abfrimmung unter Ramensaufruf ben Bundnispertrag mit Italien einftimmig genehmigt. Es iprachen eima gebn Abgeordnete, um Bulbigungen auf den Ronig von Italien, Muffofini und die verbundete Grogmacht ausgudruden. Anläglich ber Ratifigierung hat Achmed Joghu bem Abnig von Italien ein Telegramm gefandt, in bem es beißt: "Dit bem Schubbandnis wollen die beiden Regierungen etwaigen Angriffen auf ihre Bander vorbeugen und durch feierliche Beftatigung ber bergebrachten Freundichaft ein Werf des allgemeinen Friedens entfalten." Ronig Bittor Emanuel ermiberte, bas Bunbnis werbe ein wirkliches Wertzeng bes gedeiblichen Fortigritts für die albanifche Republit fein.

#### Sonntagsberatung des Haushalts. ausidulies

Heber Die Beamten: und Befoldungsreform

Der Banabalteausichut des Reichetages feste am Counbemeifen ftait, die ohne Zwiichenfalle verliefen. Die ebanten grunden Borfit des Abg. Dei mann icht der am links. Der für Braunschweig entschiende Bedeutung das der Besoldungs vorlage fort und zwar bei der am Befoldung gemeinen Aussprache bar Befoldung gemeinen Aussprache bar Befoldung gemeinen Aussprache bar Befoldung gemeinen Aussprache gemei Die Andiprache behnte fich auf Die Gruppen 1-8 and.

Abg. v. Erpander (Dn.) bemerfte, bei biefer Gruppe B tamen weniger finangielle als vielmehr finaierechtliche und ftaatepolitifche Gefichtspunfte in Frage. Die Stellung bes Reichsfommisars für die beseiten rheinischen Gebiete musse gestärft werden. Den Titel "Gesandter in München" will er umgewandelt seben in "Bertreter des Reiches in München". Die Minifterialdtrigenten bittet er auf je einen Bertreter politifden Grande eine andere Regelung für die Oberpolibireftionen und die Landedfinangamter.

Minifterialrat Dr. Buthola erflärte, der Redner Sabe Det ben Kommunalmablen in Medlenburg. Schwerin und Beinigeriatrat Di. Der Aragen aufgeworfen, die in Abweichung von fragen aufgeworfen aufgeworfen, die in Abweichung von fragen aufgeworfen aufgeworf Die der Borloge einen fo metten finang- und ftaatspolitifden gontorbat an und hier murbe es, bei ber grundiab-

Berichterftatter Abg. Steintopf (3.) wies auf ble Möglichkeit bin, daß ber Einbetteftaat einmal früher tomme, ale man ermarte. Darauf milfe auch bei der Bemeffung ber Gehalter ber oberften Beamten im Reich und in Brenten, alfo ber Oberprafidenten ufm., gefehen merden.

Mbg. Morath (DBB.) vertiefte bie Auregungen des Abg. v. Dryander. Er bat, den Reichsfinangminifter gur Stellaug-nahme berbeiguholen. Der Redner trat dann für die Dirigen-In Barchtm haben erhalten: die burgerliche Lifte 17 ten bei den Ministerien ein, die nach seiner Meinung außernbate (20), Spatelhemofenten 11 (12) Kommuniften 2 (3), ordentlich wichtig seien. Die Brafidenien der großen Dberpolibireftionen mußten wegen bes Umfange ibres Bereiches in die Gruppe ber Minifterialbireftoren fommen.

Dr. Bothola betonte barauf, die Bleichoregierung bringe eine flare Borlage, bie einen Musgleich affer ber bier erörterten frantspolitifchen Gefichtspunfte erftrebe. Bu ben augefchnittenen ftaatspolitifden Broblemen, bei benen fogar bie Frage bes Ginbeltoftaates berührt worden fei, founc ber Reichofinangminifter allein auch feine neue von ber Borlage abweichende Stellung nehmen, fondern mit ben bier in Botracht tommenden Dingen muffe bas Gesamtminifterium befaßt merden. Bas die Frage ber Ministerialbirigenten anlange, hänge fie mit ber Frage ber Gestaltung ber Ministerial-verwaltnug eng gusammen. Er muße nach alledem an ber Regierungsvorlage festhalten, die den Ausgleich der verfchiebenen Gefichtepunfte bringe.

Abn. Doch (E.) wies barauf bin, baf man die Roften für die Rejchsarbeiteamter ben Arbeitgebern und ben Arbeitnehmern aufgeburdet habe. Gie batten diefe Roften übernommen, weil fie eben die Selbstverwaltung hochbielten. Jeht aber wolle man ihnen dieses Recht der Selbstver-valtung wieder nehmen, aber die Kosten lassen. Das gehe nicht an, Wolle man so vorgehen, so müsse auch das Reich die Kosten

übernehmen.

#### Stimmungsumfdwung

Gin altes Scherzwort pflegt den Reichstag giftig bie "Salle der Wiederholungen" ju nennen. Mit nicht viel ge-ringerem Recht tonnte man ihn auch die "Dalle der Ueberraichungen" beißen. Seit Monaten mar man allenthatben, nicht guleht in den Kreifen des Parlaments felber, ber Meinung: blefer Reichstag fonnte unmöglich ben Alterstob fterben. Frgend wann awifden Beihnachten und Dftern würde mohl aufgeloft werben. Bloplich, wie brauben bas Better, ift bie Stimmung umgeschlagen. Run trifft man fait in allen blirgerlichen Bartelen auf Leute, die von Aufloung und Grablingsmahlen nichts mehr miffen wollen. Gie bringen - das ift gar nicht gu beftreilen - für ihre Auffallung manderlei verftandige Argumente bei. Die Auflofungen burften nicht gur alltäglichen lieben Gewohnheit werben. Das mochte fonit dabin führen, daß wir ftatt der verfaffungsmäßigen vierjährigen Legistaturpertode in Bufunft tatfachlich nur eine breifabrige hatten. Dit ber dann unausweichlichen Folge, bag nur in den erften beiden Jahren einigermaßen lachlich gearbeitet wurbe und vom dritten Jahr ab Bahlintereffen und Propaganda alle Cachlichfeit totfolugen. Siderlich: fo ift es und fo tann es fommen. Rur find wir leiber icon feit bem letten Brufling mitten in folder vorbereitenden Stimmungsmade und feit dem Derbit bat, mit all ihren angenehmen Begleitericheinungen, die Babibewegung bereits eingefest. In ihrem Beiden find Parteitage und Borftandofigungen abgebalten worden. Dan bat landauf, landab die Randidaten aufgeftelt und bie Parteiburofratie geht langit mit ber Bunicheirute einger und pocht an bie mehr oder weniger fproben Raffenforante. Dabei gibt es jo viel Ronflittsfroff, facilien wie perfonlicen. 3m Rabinett felber freilich, das mird feftauhalten fein, arbeitet man obne ernftliche Reibungen und Berftimmung. Aber braugen im Lande fiogt man boch bismeilen rechtichaffen aneinander und wie herr von Guerard, gur Beit bes Bentrums machtigfter, vielleicht auch gefcheltefter Mann, ber neulich einmal groute: auftelle ber jepigen Qualition fonnte auch wieber eine andere fommen, benfen am Ende auch andere Leute. Allein die milben Bergen, die bem Reichstan ben Tob im Bett eber im hochlehnigen Bachenftuhl wünichen, meinen: es wurde ichon noch geben. Sie glauben gwar ebenso wenig wie wir an das Juftandetommen bes Schulgesebes. Aber fie troften fich: alte Liebe werde darum nicht roften. Die Braunschweiger Beschillste der Denischen Boltspartei find wohl über wiegen d alich aufgefafit morben. Gie bebeuten nicht, daß bie Buttepartel, in beren Daffen bie Abneigung gegen die Schulporlage gufebende fic verfteift, eingefdwentt ware und einfach in Reih und Gilled mit Bentrum und Denifcnationalen marichierte. Aber indem man bie Roftenfrage fo befonders bervortebrie, wies man doch wohl gang unmifiveritandlich auf den ich machen Buntt. An biefem Bunft, fo modten wir nach wie nor vermuten, wird, wenn bas erfte Lengesahnen um Ballots falte Bracht haucht, die Renbelifche Schulvorlage auf den Grund geraien.

Gragt fich, wie bas Bentrum bas tragen wirb. Gute und fluge Benbachter, die außerhalb bes eigentlichen Bartetgetriebes freben, urteilen: bas Bentrum wurde ohne ichmere, Die Ministerialdireftors au beschränfen als Ministerialrat vielleicht solgenreiche Berärgerung das nicht hinnehmen. Es mit Hunftivnszulage. Die Gruppe 3 und insbesondere auch mit Hunftivnszulage. Die Gruppe 3 und insbesondere auch wäre, schon wegen seiner linksgerichteten Elemente, nur sehr der Staatssesserichteren mit den Deutschnationalen bineinder Staatssesserichte ungern in die Louisen mit den Deutschnationalen bineinwerden. Der Redner verlangte unter Darlegung der itaatswerden. Der Redner verlangte unter Darlegung der itaatswaller auf Birthiche Müblen gu leiten, etwas ichwars auf welft nach Saufe tragen. Andere, Die Optimiftifderen, verichern, bem Bentrum mare gar fo viel an bem Schnigefen migt gelegen. Es fame ibm allem gupor auf bas preutifice Collathe bat fich ein Rud nach lints ergeben. Die der Borloge einen in weiten findige bei Beicheregierung lichen Geneigtheit der Sogialde motratte, für die Breithemokraten haben gegenüber den Landiagswahlen im Rortdauer ihrer Derrichaft in Breugen jeden Preist zu gablen, weis later beiten gegenüber den Landiagswahlen im Do au per- bis aur aweiten Lefung vorbehalte. das hen icon noch in die Schenern bringen. Das alles find Rombinationen: gewiß. Aber ba fie in biefen Tagen von beund gu Dund ichwirren, wird man, fogulagen ale Stimmungelumptome, fie gu verzeichnen baben. Gin Gutes jebenalls ift ingwijden ans diefem Bechiel der Stimmungen erwachien. Dan beginnt die Rotwendig feit gu begreifen, Etat und Strafgejebbuch unter allen Umftanben gu erledigen. Bu ber Tat ift bamit bas Dus-Benjum umichrieben. Dernach mag, ba fie ichwerlich auf bie Bange aufsubalten fein wird, die Auflofung immerbin fommen.

Raun fein, bag von diefem parlamentarifden Beiterumichlag auch bie Bahlfalfulationen profitieren. Anbere ausg

# Angambane! Baptalla zaitiog Onina Zaitimog

## Der gestrige Wahlsonntag

Landingsmahlen in Brannichweig

im Sonntag fanden in Braunidweig die Landtago. aablen fratt, die ohne Bwifdenfalle verliefen. Die Babien der gerbinnen durite, daß die aus Deutschnationalen, Deutscher Benieren der Sollspartei und Bollischen bestebende ledige Regierung dungearuppe B, fefte Gehalter Besoldungsgruppe 8 (14000 .K). la Bandtag nur eine geringe Stimmenmehrheit verfügt.

Des Graebnis ber Wahlen, die ebenfo wie die Wahlen im Jahre 1934 eine ftarfe Betiligung aufguweisen hatten, tit foltenden: Sonialdemofraten 127 628 (103 463). Deutidactionale 20103 (51 289). Dentiche Bollspartei 1000 (47 528). Demofraten 12 043 (14 775), Kommu-ainen 13 000. Bemofraten 12 043 (14 775), Wirtichaftsalfien 12088 (12527), Jentrum 4604 (4859), Wirifchafts-berband 2008 (12527), Jentrum 4604 (4859), Wationalerkond 22 642 (Sirrichafiliche Einheitslifte 23 030), National-Malifien 10 903 (Birtichaftliche Einheitsline 20 000), Act 12 238 | D. Bell. 10 903 (19479), Dans- und Grundbesitzerpartet 12 238 | Collamirtepartet 4082 (0). oner (Braunichweigisch-niederlächliche Partei 8791)

#### Die Gemeindemahlen in Medlenburg

PRO TO THE PARTY OF

Bei ben Rommunalmablen in Medlenburg.Schwerin und anden, bat fich ein Rud nach lints ergeben. bribliabre einen Stimmengumachs von 25 p. G. zu ver- bis aur aweiten Lefung vorbehalte. Berichterftatter Abg. Steint

In Bismar haben erhalten: Coglalbemofraten 5641 Stimmen, 20 Mandate (18), Kommunisten 1618 Stimmen, a Mandate (18), Kommunisten 1618 Stimmen, men, 7 m. (3), Freie wirtschaftliche Bereinigung 2192 Stimmen, nen, 7 Mandaie (5), Kommungler Bahlverein 2990 Stimmen, 11 Mandaie (5), Kommungler Bahlverein 1276 Stimmen, Manbate (12), Bollfifche Freiheltspartei 1276 Stimmen, i Manbate (8).

Randate (20), Sozialdemofraien 11 (12), Kommuniften 2 (8), Nationalfogialinen 3 (0), Lifte für Bolfswohlfahrt 0 (2).

In Reuftrelin erhielten: Sozialdemofraten 7 (6)' berg und berg und Gernartide Ginbeitelifte 7 (10), die Lifte Dand. berg und Gewerbe 8 (5) und die Kommunisten 1 (0) Mandate.

#### Gemeindes und Areistagswahlen in Anhalt

Auch in Aubalt haben am Sonntag die Gemeinbe-inb Rreistags mablen kattgefunden, die überall eine karte Beteiltaung erzielten. Starfe Erfolge haben die Rom-muniken anfallen erzielten. munisten aufauweifen. Die Bürgerlichen haben ihre Mandaisilifern im großen und gangen behauptet.

In Dellan haben bei ben Stadtperorbnetenmahlen erballen: Sozialbemokraten 15 064 (1924: 17 540), Kommuniften 1102 (1132), Demokraten 2583 (3848), Bürgerliche Einheitelifte 1131 (18 000) 11 21 (16 (18)), Demofraten 2583 (3848), Burger (0), Mieter und Bobenreine, Dans, und Grundbefiber 4047 (0), Mieter und Sodenrejormer 1782 (907).

In Bernburg erhielten: Coglalbemofraten 7554 (7822), Semofraten 824 (810), Mittelftanbevereinigung 8280 (1260), Aommuniten 824 (810), Mittelftandsvereinigung ober fentigle ibe (3432), Bablverein 282 (0).

Bet ben 26thener Rreistagswahlen erhielten: Romdraien 2'150 (638), Sozialbemofraten 12 451 (1875), Demo- Albg, u. Guerard machte Bedenken gegen eine be-condern 2'101 (2211), Einheitslifte Stadt und Land 11 268 (10 007). sondere Eingruppierung der Ministerialdirigenten gestend.

**MARCHIVUM** 

bribft, baß bie Bangnis fic bampft, mit ber man gemeinfin ben Bablen entgegenficht. Gelbft wenn bie Doffnungen ber außerften Linfen fich verwirfilchen und Sogialbemofraten und außerfien Linfen sich verwirfilchen und Sozialdemofraten und Kommunisten versärft wiederfehrten: wäre das so erschützernd? Dar in liegt sa eben das Wesen des par lamentarischen Sostems, des einmal die oben sind und das andere Was seine Varseien, die uver Jahr und Tag an der Regierung gewesen sind, verlieren immer. Berlieren schon um deswissen, weil sie nicht alle ihre Versprechungen wahrenden fonnten und das Treibholz wieder von ihnen fortschwinken. Die Deutschnafen haben ein bischen viel versprechen und werden darum sicher erbebliche Verluste zu duchen haben. Ob's dann binterber zur Beimarer Kvalition reint, wird im weientlichen davon abhängen, wiedel au Stimden haben. Ob's dann hinterher zur Weimarer Kvalition reicht, wird im weienflichen davon abhängen, wienels an Stimmen und Mandaten die Sozialdemokratie den Kommunisten abzunehmen vermag. In Kreisen der Wirtschaft, auch in betont linkögerichteten, wird, das muß man wisen, eine Viederkehr der Weimarer Koalition im Reich geraden in Stederkehr der Weimarer Koalition im Reich geraden in Vreuken. Man verseht sich von einer wiederkehrenden Weimarer Koalition neuer Eienern auf den Vellu und neuer sozialvollissen Vallen, von denen man im Reichstag ja nie erfährt, wie sie in Vraris und Jahlen sich auswirken. Aber wie immer die Würfte fallen wögen: die historise Parfeienverkindung wird wohl auf jeden Hall sich lösen. Die arohe Koalition inhelnt wirklich das Fiel zu fein, nachdem nun akes, alled fredt. Die Welt ist rund und muk sich drehn. Auch einen Kanzler wist man für die künstige Kumpanei bereits haben. Derr Dr. Otto Braun, Vrenkens dermalinen Ministerpräsibensten. Auch das sind vorderband nur Kombinationen. Aber Auch bas find vorberfand nar Combinationen. Aber es ift vielleicht nicht gang unnut, fie einmal ausgubreiten.

## Lette Meldungen

Dreifager Morb auf ber Strafe

Amfterdom, 28. Rov. Der befannte hollandide Bortragstunitier Difnifie erfcon auf ber Strafe feine Frau, Die fich in Begleitung eines befannten Motterbamer Architetien befand und verlette diefen ichwer. Der ichwerverlette Be-gleiter sog feinerfeits einen Remolver und ichog auf Pifuifie, ber molity getroffen niedersank.

#### General Cofta in Freiheit

— Baris, IS. Non. Wie aus Lissabon gemeldet wird, ift General Comes Cofta, ber wegen einer Berschwörung gegen bie Wegierung im Jahre 1936 nach ben Agoren beportiert warden war, gestern nach Lissabon aurückgefehrt. Er erhielt basu die Genehmigung bes Profibenten Carmona, nachdem er fein Ehrenwort gegeben batte, bag er fich nicht mehr polis Hich betätigen wolle.

#### Rinber ermorben amei Berglente

- Paris, M. Rov. In Bologne fur Mer haben drei Ana-ben polnischer Nationalität im Alter von 12, 13 und 14 Jahren mit einem Rahermeffer avei 45jährige Berglente er-mordet. Zwei der jugendlichen Mörder wurden bereits ver-

Die Choleras Epidemie in Indien

London, 28. Non, Roch einem Telegramm and Karachi bat die Choleraepidemie, die seit mehreren Bochen die Bro-vingen Bengalen und Miam beimgelicht, in leiter Zeit fart um lich geariffen. Zöglich franden mehrere hun-bert Berfonen. Die Epidemie dehnt fich mehr und mehr

#### Nachtrag zum lokalen Zeil

\* Seckenheim, 28. Nov. Heute nachmittige kurn nach halb 2 Uhr ereignete kich bei dem zukünstigen Bahnbof der OSG ein Zusam men fto heines Autos, das einen mit Eisen beladenen Wagen transportierte, mit einem Zuge der OCG. Wie wir ersahren, wollte ein mit Mehl beladenes Araitauto, Nichtung Edingen, dem nach Mannheim sahrenden Anto der Kirma Geber u. Nader ausweichen. Im gleichen Ausenbild kam der in Gedenheim LW Uhr absahrende Zug. Das Anto von Geber u. Mader kunnte ausgeinend der glatten Strate wegen, nicht mehr rechtzeitig ausweichen und pralite insolgedessen mit der Mald in e der DEG, ansammen. Sicherlich ist es nur der Geikebaegenwart des Hührers der DEG, der den Zug sosort aum Stehen brachte, au verdanken. die fein grööreres Ungläch ersolcte. Der Chanssen des Water von keine grööreres Ungläch ersolcte. Der Chanssen des Water von Geber u. Mader sit karl beichäbigt und mußte abselcklennt werden. Die Züge haben durch diesen Unfall eine halbstindie Berspältung bekommen. Das beichäbigte Auto konnte nur durch das mit Wehl beladene Fahrzeug ans seiner Lage beitreit werden. Durch den Anworll waren die beiden Vonder. \* Coffenbeim, 28. Rop. Deute nochmittag fura nach balb freit werben. Durch den Anproll waren die beiden Border, röder der Moschine and dem Gleis gehoben morben. Mit Winden hob man die Maschine wieder auf das Gleis gurud, sodah die Kadritrecke wieder frei war.

#### Neues Theater im Rojengarten

Sum erfienmal: "In hab' mein hers in heibelberg verloren"

Diefes Singfpiel ift noch poliswärzig ichmedenben Roch-Diefes Singspiel ih nach vollswürzig ichmedenden Koch-dentenden beigendermoßen zulammengebraut: "Ran nehme eine Sandooll alte, liedgewordene und gern gefungene Eine dentenlieder, kneie sie mit einer Erste Rötz und Sumor gut durch, wenge darunter die Sentimentalität des befannten Lukspiels Alt-Deidelberg und gede zum Schluß als Suß das Lied: "Jo had mein Derz in Beidelberg verloren". Witt einigen nesten Walzerwelodien wurde es dann von den vier Berren Gardi-Warden, Frib Löhner, Ernk Renbach und Fredh Rupmond dem Andlitum serviert.

Es mar alfo gar teine Erftaufführung, fonbern ein ures war also gar teine Erfaussührung, joudern ein urfrobes Wiederieben mit Aligewohntem und Längfigehörtem. Sonft ift nicht viel zu rühmen dabel. Die Derren Autoren tun jo, als ob fie was könnten, ftellen nach dem erften Att eine Anzahl ichmuder Studenten und junger Mäbel auf die Buhne, von denen man wunder weiß was erwartet, dabel beichränkt sich der ganze With dieses langatmigen Singspiels auf einen Studenten, der seine Schulden bei der beiratbluftigen Wirtin zur ichsenen Aussicht nicht bezahlen kann. Es bleiben ihm nur ausei Anämene ertwecker fie beiraten aber in den ihm nur zwei Andwege, entweder sie heiracen oder in den Schuldturm. Aus seiner Bedrängtheit rettet ihn eine Prinzellin, die mit ihrem Bater die Alma mater zu besichen fommt. Sie verliedt sich in den Studenten und aum Dant für das schöne Lied: "Ich hab' mein Dera in Deidelberg versoren", das er ihr widmet, zahlt sie aus ihres Vaters Taiche seine Schulden. Behmlitiger Absoled in saner Weiennacht, Sternstimmet, im Dinierarund das Deidelberger Schlod — Bergikmeilnicht in Dinbertianee!

Uaber bas Drumberum biefer Biebestombble fei nichts gecobet. Trondem find manderlei Topen au nennen: Der ver-idulbete Dichterfriedent Genna Rug ler, idneibig ale Student, ichuldete Dichtersindent Franz Augler, seniedig als Student, iemimantal als Liebsche, sein Franz Balter fried man n. deweglich, spielfroh, mit schlagscritzer Mimit, als portressung vor eber wit selnem ganzen bezwingenden Dumor und einer Epieltenzb Faktoium der Bedell Dugo Bolstn. Derr Batbliogebeiten Geschild immer erneut in Eritation dia logischen Aufgade des Derzogo. Trnde Weber at beiger der Geschild immer erneut in Eritation ist diagressischen Kanigabe des Derzogo. Trnde Weber der Geschild immer erneut in Eritationen sehr in Eritation vordentsisch wie dieser drave Weltschild in die große Welt eintritt. Dabei bleidt Drecher Aberall von tiester Wenschlichteit, ein Künstler eben, der einen bei sehr Geschaumg nen beschenft.

Dashald möge er auch recht dalb wieder, tw geelangten weigend, ferner Elife de Lant, die hobe Dame prezidd und

#### Studentische Kundgebungen für den großdeutschen Gedanken

Die Derlin, 28, Roude. (Bon unserem Berliner Bitro.) Die Deutsche Studentenschaft veranstaltete am Sonntag im Birlus Busch unter der Parole "Gür akademische Freiheit und großdeutsche Gemeinschaft" eine Rundgebung gegen die Bersordnung des preußlichen Kultubministere. Bis dinauf unter das Dach waren alle Plätze besetz, so dah der Firtus wegen Uederfüllung polizeilich geschlosen werden mußte. In den Bogen sach man Bertreter der Dozentenschaft, der Rechtsparieten, sowie Abordnungen des Stahlbelms und anderer Beschlosenanisationen Auch der Reine Rogotin Alberget man Rechtsorganifationen, Auch ber Pring Joachim Albrecht von Preugen lieg im weißen Stürmer ber Bonner Preugen

Die Rundgebung murde von dem Borfibenden ber dent-ichen Studenteufchaft canb. fur. Schmabel eröffnet, ber

im Anftrag bes Reichsinneuminifter v. Reubell

folgendes Telegramm verlad, in dem es heiht: "Im Geifte unter Ihnen in innerer Berbundenheit bekennt sich erneut au Ihnen mit berglichen Grühen und Wünschen geseichnet v. Kendell". (Bebaster Beifall.) — Der Redner ging dann auf Ansaft und Zweiden Beigell.) — Der Redner ging dann auf Ansaft und Zweiden Gegebung ein und meinte schlieblich au dem eigenilichen dauptstück des Streites, der großbeutschen Frage, die Studentenschaft würde mit ihrer wellsachschiltlichen Ueberstelerung brechen, wenn sie diesen nationnalen Gedanken gagunften materieller Borteile beute aufgaeben sollte. Die großbeutsche Frage bleibe für sie das Weisentlichte. "Benn alse untren werden dem großbeutschen Ziele, so wird es die Studentenschaft als sehte aufrecht belten und die Geschichte wird und recht geben". (Stürmischer Beisall.)

Rach bem gemeinfamen Wefang bes Liebes "Benn alle Nach dem gemeinsamen Gesang des Liedes "Benn alle untren werden" ergriif Professor Dr. Spahn, Mitglied des Keichstages, das Wort zu seinem Vortrag "Bon akademischen Freiheit". Er betonte, daß das Feihalten am großdeutschen Gedauken die dessondere Ausgabe der deutschen Studentenschaft sei, die vom ersten Tage ihres Bestehens an sich als eine der größten Antriedskräfte im nationalen Leden nach dem Krieg dewährt kabe. "Großdeutsch und frei" set ihre Lolung. Es sei unrichtig, wenn das Ministerium versuche, and der Studentensewegung eine reine Judenfrage au möchen und die Studentenschaft in das Barrietgebiet zu ziehen. Der deutsiche Recibeitswille lasse sich von der Vobee des Großdeutsch iche Freiheitswille laffe fich von der Abee bed Grondenticht tums beute nicht mehr lofen. "Bir fampfen für die Berbundenbeit der afabemischen Führerschicht mit dem Mann aus dem Bolfe, damit wir auch für die Sulunft frei bleiben und großdeutich werden".

Anftelle des urforfinolics als Redner vorgesehenen Ge-landten a. D. Riedl. Wien sprach dann der Schriftseller Dr. Robert do bild an nussien, der einen blücklick auf den Leidensweg Deutsch Ochterreichs in den Lämplen sir den großdeutschen Gedanken warf und die akademische Augend non hente, die die gestigen Grenzpfähle beseitzt habe, als Oater der deutschen Studenten von 1848 beseichnete. Stärker als alle Sidertände werde der feste Wille der deutschen Studentenschaft im Reich und in Deutsch-Oesterreich sein, Foll will zu Bolk". Lebbaster Beifall.

Rach dem Gesang Burschen beraud" fabte der Borfibende der Sindentenschaft unter einmitister Zuftimung den Willen der versammelten Studenten dasin ausammen, daß sie trod allen Pliderfrinden gesoben, Treue zu balien der afademischen Fretheit und dem Gedanken an ein Großdeutschland.

Rachdem noch der Berfreter ber Stablfielmbele-nation die Studentenicaft offiziell ber vollen Unterftithunn des Stabibelms verfichert batte, ichlog die Rundgebung mit bem Bejang des Denifchland-Liedes.

#### Haussuchungen bei elfässischen Autonomisten

Auf Anordnung ber Parifer Regierung find in Mul-haufen, Rolmar und Strafburg mit ber Begründung "Ber-lebung bes fraatlicen Kreditä" vericiebene Sansiuchungen vorgenommen worden; in Milhausen bei Rechtsanwalt Krehling, dem aus dem Prozes des Abbe Hachtsanwalt Krehling, dem aus dem Prozes des Abbe Hachtsanwalt Krehling, dem aus dem Prozes des Abbe Hachtsanwalt Krehling Befannten Berteidiger Haend, in Kolmar im
Büroraum des Verlagsunternehmens "Alfatia", wo u. a. der
"Gläsische Kuriet" gedruckt wird, seiner in dem Bodmungen
der bekunnten Anionomistenschierer Rolfe und Herzog und
schlicklich in Etrashure bet dem früheren Bantiar Vin and
in der Druckerel Erwinia, wo die "Bolkshimme" erigeint.
Die erke Kummer der in Strashurg erscheinenden neuen
Zeitung "Die Freiheit" ihr von der Bolizet beischapnahmt
worden.

nadelicars, komisch, Alfred Landory wie au erwarten, ein naid schlauer Bauer und in komischen und ernsten Episoden die Damen Elfe Biefhen und Luise Böticher-Buch a. Außerdem viele Herren und der weitere Umkreis erfrenkin mitwirkander Damen, die Mähchen darzustellen saufen and fener Jeit, in der noch Tränen flieben, wenn sich awei Bergen

fceiben, Die Auffahrung fpleite fich unter Sandorn's fzenifcher und Rarl Rlaub' mufitallicher Leitung ergöhlich herunter und brachte Lachen und Barme in ben froftelnben Bufchauer.

#### Gaftipiel Konrad Dreber: "Die beiden Reicheumfiller"

Die Berfiner haben gewiß allerhand, fie haben zwei Mare, einen namens Vallenberg und einen anderen namens Abalbert; die macht ihnen nicht jo schnell einer nach. Wir im Abalbert; die macht ihnen nicht so schnell einer nach. Wir im Silben sind bescheidener, aber einen ganz großen Komiser haben auch wir; er beist Konrad Dreber. Wir haben schon mehrfach an dieser Stelle Ansas genommen, auf die Erickeinung dieses jugendfrischen Siehtzaers binzuweisen. Wieber fam Konrad Dreber in uniere Stadt, die ihn auch einmal auf ihrer eigentlichen Bihne auftreten sassen wollte, damit seine bergerantschene Kunft unmittelbar auf den Justichauer wirken kann, als in der dreisach hemmenden und gebemmten Umgebung des Musensasies. Aur zu seiner Größe zweiten Kanges degradiert, und das hat dieser große Künster, dem das bentige Theater mit größtem Respett zu desnen bat, gewit nicht nötig.

Das Ensemble war icon mehr dem Maum angepaht. Einige Gröhen find darunter, die in die Umgebung Drebers gewih nicht passen. Davon ist vor allem Franzista Liebing ausgenommen, die ihr Schwowemable gans ausgeseichnet wielte und ebenso Folef Berger als biederer Schwabe. Konrad Dreber bat einen Steinklopfer in diesem Stind der

Die Meberschwemmungen in Allgiet

Bisher 200 Tote geborgen

Bisher 200 Tote geborgen

Beitere Rachrichten über die Unweiterkatastrophe it Migier besagen, das awei Elfendahn auge vom Salt wassereing elchlossen ift en naugelungen, den einen der Lebensmitteln. Bisher ist es nur gelungen, den einen der Köne mit Wilch sür die Sänglinge an versehen. Im Sine mit Wolfaganem, der vollkändig überschwemmt is, marke von Mostaganem, der eine gekonten Das Wasser sieht kellenweise brei Meiser hach in den Liebber 40 Tote. Enmtliche Straßen, Eisenbahnlinken, son arapbens und Telephonverbindungen sind in dem von wetter betrollenen Gebiet unterbrochen, Flingtwas and wetter betrollenen Gebiet unterbrochen, Flingtwas and den Umsang des Unglücks seitzuspiellen und den vom werden erschweit burch and anden er ude Regen in alle. In werden erschwert durch and ander ude Regen in alle. In werden erschwert durch and ander ude Regen in alle. In neuwigister Sarront das 500 600 Franken sür die erze die auf Berfügung gestellt. aur Berfügung geftellt.

Elnzelheiten

V Baris, 28 Ron. (Bon unferem Varifer Bertreitet.) Lehten Rachrichten aus Alaerien lassen erfennen, daß die deck wasserfatastropse, die die Gegend von Berroaaux und Alasse anner heimluchte, viel schwerer ift, als die ersten Informationen vermuten siehen. Die unmittelbaren Ursachen Staden des Untervalliges find doordester Rotur. Die Ueberschwemmung dei Vervaanse in Oued Vergoos aurückausühren. Die Stammaner faite eine Hohe nied eine Bruch des doo Meter langen Standamein Das Genadas aurückausühren. Die Stammaner faite eine Boste und eine Dies von is 40 Meter und war imfande. Bassermenge von 8 Missionen Ausüsstweiter aurückausüsstweite Vas Standseden war zur Leit des Unaläckes nicht von inklade alse standseden war zur Leit des Unaläckes nicht von ihre iedoch zu einem unerwortet heftigen Auschweisen der Lost und es scheint, das der Damm dem plönlich aeftelaerten nicht mehr kandhalten konnte. Die Bevollferung von Lendung and war alücklicherweise wenlae Stunden nor dem Angerich den gewarnt worden und kläckete fich auf die den anges der Olacel, wo sie amar non den Bassern aeschünt, aber von Gerraasse Onacl, wo sie amar non den Bastern aeschübt, aber non Auganann abgeschuitten ist. Wenschenvoler sind in Berranischt an beklagen. Bostricheinlich aber basen die ungeben Bastermaßen unterhalb der Stadt aahlreiche Menschen vernichtet. Ein Eisen das nan a. der oestern von ein Richtung nach Tanger abgeschen ist, worde amische Dei Relsenden vernichtet. Ein Gifen der das nan der oestern von ein Richtung nach Tanger abgeschen ist, worde amische Die Relsenden Denis di Ela durch das Hochmaster anlachen Die Relsenden wurden durch Stafeiten mit Ledensmitteln sorgt werden. Die Stadt M v le a an er ist insolet des wischen Avischens des kleinen Visikans. Ain Seira übern worden. Die Ratokronke wor dier umso versänanisnaßer, sie mitten in der Rocht pom Preitag, zum Samötag einfach unterirbijden Ranalo wurde burch den Baijerbrut geines

Berorduung des Auftnsministers beransgegeben worben, bei in fomilichen Schulen Bolens in jeder Alafie, in der Aufanten Edufen Bolens in jeder Alafie, in der Aufanten Baron Rlaus Zorn von Bulach protestiert in einem im Direktorium, das Bild des Staatsvrafibenten adsilchen Regierung sowie samtlichen in dem Brozesse aufmar- 160×43 em aroh fein. Auf diese Weise sind einige Schalen beitige Borwürfe.

(6) Die Grabinidrift bes Angufins gefunbeit. grabungen im Anguiteo. dem beurigen großen ? Konzertfagl, der früheren Grabftätte der ganzen Weite 

Goethes -Rauff ins Boluilae ericienen. Gefendlit ber Achte, ber es unternommen fint, Goethes gefend tuna ben Bolen anamolic au mochen. Geine Leifenne von ber Rritif febr gerfibint.

@ Uraufführung eines Fragmenis aur "Unvellenbeite Das Remporter Sumphoniter-Orchefter leitete die Schuse Jahrkundertseier ein mit der Aberraschenden Uranstehleiten der Aberraschenden Uranstehleiten der Aberraschenden Uranstehleiten der Schuberts unvollendeter Somobonitete von fursem in Wien anfactunden wurde. Das Andersommurde auf eintge der arbiten Funflendehationen flertraschen Das Braament umfaht 123 Tafte zu einem dritten Bab, einem Dreiviertellaft, mit der Beseichnung Allegen. Sierter Erfolg des englischen Bolfsovern. Plante Indomas Bescham bat mit seinem Blan der Erfandung ausst.

Thomas Beccham bat mit feinem Blan der Erfenbung eint Englichen Boltsver ichen Belm der Erfenbung ander englichen Boltsver ichen bei Beeinn feiner Kantvante gleib verdenflichen Erfosa gehabt. Thalim laufen etwa 300 per ein, wovon drei Biertel bereits Einzahlungen in Berm beschen Scheds enthalfen. Der Anfturm in so ankerordentlich, das dereitzestellte Dragnisation nicht mehr aut prompten gesein aung der Gelmöste quarelch)

#### aung der Welchäfte ausreicht. Stoffeufger

ala, fa, die Belt ift eine Bühne", faate ber fart ger ratete Mann, und ein Teilnehmender findte Bintett Kimmt, und die Sorechrollen find alle en Franen andatet

## Wasser und Energie-Wirtschaft in Baden

Mitgliederversammlung der Landesgruppe Baden des Sudwentdentiden Ranalvereins und bes Babifden Baffers und Energie-Birtichafthe Berbanbes

Tarifs und Berkehröpolitik der Reichsbahn die immer wieder erhebliche Bedenken hervorrusen muß. Bon der Reichen berieden mitteln gehührende Rücksicht irögt und der Reichen bereiten gehührende Rücksicht irögt und der Aeichabahn wird gesorbert werden mitsen, daß sie den anderen Berkehrömitteln gebührende Rücksicht irögt und der natürlichen seine gewiße Ruhepause eine eine gewiße Ruhepause eine eine gewiße Ruhepause eine den anderen Berkehrömitteln gebührende Rücksicht irögt und der natürlichen Gniwicklung derseiben nicht and einselnen Inderen Bahren bereits begonnene Banten und Borarbeiten iells wurden der nicht in Augriff genommen.

Det Reichabahn wird gesprömitteln gebührende Rücksicht irögt und der nicht in dem Einen und eine Arm fällt.

Aus ban der Wasserfrästen, deren Ausbau a. It unrentabel ift, ist in Baden 1927 überhaupt nichts andgebaut worden. Bon den großen Basserkrastanlagen wurde das Ausserden.

atrelen; nicht in dass eine gewisse Kude pan se eine antierlen gebieten nicht ans eine gewisse Kuden debten debter überdagen in den machten der auf desem Gebiet überdagen nicht in dem Sinne, daß auf desem Gebiet überdagen nicht in dem Sinne, daß auf desem Gebiet überdagen der deine und Borarbeiten iells wirden der nicht in Angriss genommen.

Der Ve dar. In Verstagnissen Verschauft worden; neue Bassenwirichaft

der die Alb dur Donau, ist die Strecke Nandels werden aus der nicht aus gebant worden. Verschauft werde auf aus gebant werden aber sie Großschauft von der die Verschauft von birede von Plochingen nach Ulm über Geislingen jum Ab-bing gebracht werben. Gur diese lebie Strede liegen bereits

dereicht werden. Tür dese lehte Streek legen dereits eine Vollechen volleche

Ediffehrt

chunfand den die Gemein und descent tiefen des geben der eine den der eine die auf den der eine der eine die auf der der eine der eine die en lier ung des Abein üro mes ein. Die inkindimistion für den Kheinfelischt der ihowohl die Enquiterung diese finden der eine Enterformat, Wit der Errichtung des 7 km. langen erlausen es diese Verderen der eine der

In der beute vormitig it Uhr in der handelskammer mit dem Verlig von Regissamvolt Linde d abgebolkenen zu dem Verlig von Regissamvolt Linde d abgebolkenen zu dem Verlig von Regissamvolt Linde d abgebolkenen zu dem Verlig von Regissamvolt Linde den Landen von Regissamvolt Linde von Landen von Landen

Unfere Tätigfelt

Unsere Tätigkeit

Susammen mit den und befreundeten Organisationen träs
ten wir jederzeit sür die Förderung der Wasser und Enerales
Wirschaft in Baden und im Neiche, im Nadmen des Aldge
lichen und Wünschenstwerten, ein. Indbesondere da in wir
unser Angenmerk auf die Propaganda für die Elektristerung
vor dadischen Bahnen und die Erhöhung des Elektristätes
konsums gericktet. Dier bossen wir, im Benehmen mit den
arvien Elektristätseraeugern in absehderer Zoit bereits poss
tive Ergebnisse erzielen an können. Daneben erkeiten wir
Anskunft über verschledene Fragen wasser, und energiewiels
schaltlicker ung keuerlicher Katur. Auch Borträge beden wir
veranhaltet, in denen aktuelle Fragen des von uns bearbeites
ten Gebietes behandelt wurden. ten Gebietes behandelt murben.

Der Borsigenbe, R.A. Linde c. begrüßte einseitend insebesondere den Verireter der Wasser. a. Straßenbandtrektion, Ober-Reg.-Nat Dr. von Baver-Chrenberg. den Bergieter der Etadt Mannheim, Beigeordneter Dr. Harisch, Sandelskammerpräsident Richard Leuel, Syndikus Brok. Dr. Blaustein, Bürgermeißer Amberger-deiberg und Generaldiretior Jacger als Bertreier des Zentrals vereins für die deutsche Binnenichtsfahrt. Nedner gab dadet dem Bunsche Ausdruck, daß sich die Verwirstlichung der dringendsten Fragen bald ermöglichen lasse. Er dankte sodann dem Sondikus für seine fruchtbringende Tätigkeit im obsaclausenen Jahre. Rach dem von Bankbirestor Basser-man beider Vereine in Ordnung, wohlte dem Schameister Entslätung und der Dank der Berfammlung ausgesprochen wurde. Bon einer Aenderung der Mitgliederbeiträge wurde Abstand genommen, und es dei dem blöherigen Sah besassen. Die Vorsandsmitalteder wurden sämilich wiedergewählt. Bünsse und Anträge lagen keine vor. Biiniche und Antrage lagen feine por.

Rach Erledigung der geschäftlichen Berhandlungen bielt im großen Bortragsfaale der Dandelstammer Direktor Daas-Rheinfelden einen inftruktiven Bortrag fiber die

bentiche und babiiche Stromwirtichaft.

denische und badische Stromwirtschaft.

wobei er eine überschilliche Umschau und Andschau auf diesem Gediete hielt. Unter den Gähen bemerkten wir n. a. die Stadträte Saas und Zimmermann. Keichdigsabg.

Ged, verschiedene Stadtverordnete und Beamte füdlischen Werke. Nach den Außführungen des Bortragenden wurden in der Welt im Jahre 1926 an Krafthossen, in Steintohle nungerechnet. 1470 Millionen To. Kohlen und Erdol, wovon il Brozent auf Dentschland entsalten, erzeugt. Die and Wasseren kräfte ergeben umgerechnet 120 Millionen To. Das Klachsand hat salt falt keine ausdammundige Kräste. Die Bassertrasswerke find an den Ort der Gewinsumn gedunden. Die Dampskrässe verzehren Kohle. Die Steintoble in wegen ihres bolen Ociawertes transportsäble, wegen ihrem Basser und Schlackengehalt die Berke an die Frundstelle rust. Das bedingt teure Leitungen. Ob es zweile mäßig ist, die Kohle auf der Essenbahn, oder die verzehlte Krast auf Kupserbahnen zu transportieren, entschelbe der Einselfall.

Die Schwankungen ber Wassermenge im Rie in find im Berhältnis von 1:20, bei anderen Flussen 1:200. Besonders mistliche Berhältnisse tiegen in Norwegen vor. Die Danustraft ift unabhängig; fie ift aber angewiesen auf Kohle, Wenn man ben Wert der Wasserkraft vergleichen will mit dem Wert

#### Belinger Dirieigen

Ein Bater ging an einem fconen Mondicheinabend mitt feinem Sohn fpasteren. Der Sohn war etnige Beit in Befing gewesen und hatte seitdem die Angewohnfelt, bei jeder Gelegenseit mit ben Borgugen ber Sauptliadt zu prablen, Unterlegendeit mit den Borgügen der Hanptliadt zu prablen. Unterwegs trasen sie einen Bosannten. Der sante: "Schöner Mondsschieln sente abend." Ach was," versetze geringschödig der Sohn, "das dischen Mond hier. Da millen Sie mal nach Pessing kommen, da würden Sie saumen, was es dort für einen Mondschein glöt!" — "Dummer Junge." suhr der Vater ärgerlich dazwischen, "der Mond scheint überall aleich, sast und mit Deinem Pessing aufrieden!" und wätend lanate er ihm eine schallende Obrseige, Aber der Sohn war nicht sein zu friegen und während ihm die Trönen über die ichmerzende Backe flossen, heuste er: "Ach Bater, Du habt sa seine Ahnung, die Pessinger Ohrseigen, das ist erft eine Soriel"

#### Gin tlichtiger Schneiber

Ein Runde brachte seinem Schneider Stoff, der genau gut einem Anung reichte, und wollte gleich auf die Androbe warten. Der Schneider maß und maß und fonnte fich nicht aum Juschneiden entschlieben. "Warum ichneiden Du nicht auffragte der Annde. "Ja, wenn ich für Dich auschneide, langt's nicht für mich, und wenn ich für mich auschneide, langt's nicht für Dich!"

#### Liferotur

Bart und Aopsthaar raticschil berunter. Dann machte er sich soornstreiche aus dem Stand. Um nächsten Tag erwachte der Böder aus seinem Mausch Von seinem Bealetter konnie er Beine Spur entdeden. Hohl aber demen Bealetter konnie er seine Spur entdeden. Hohl aber demen Bealetter konnie er seine Spur entdeden. Hohl war wie ein Kürdig. Da sprach er verwundert: "Der Bonge ist da, wo aber kann die Spur des deren Jan Linden Bauern von eckem Schrol und Korn, der ihn mit nach bloß geblieden seiner Berneits des Ochsen Unterwecken Linden Bauern von eckem Schrol und Korn, der ihn mit nach die Glückwünsische seiner versammelten Unterdeamten. Diese sind wie eine Aussch der Aussch der Erndisch der Kanns gedorf eringen, das er unter dem Ekenbild der Rans gedorf eringen, das einemmut der Frankle, zu sinden. Korr die Gesellsder der kind in gedorf eringen, der schroen Edwartschaften und Eldsüdschilmmung, treien einander so sollen, sieden gedorf eringen, der schroen Edwartschaften und Schilden und kümen. Arbeitigen weiten, sieder erkanten erkanden der kanns den gedorf eringen, die siede Bauern von eckem Schroen Edwartschaften und Eldsüdschilmmung, treien einander so sollen sieden und eine fünnter Arans gedorf eringen, die siede Schlein erkandlen Gemälde der sollen selfwied und tresende Schlassen gedoren. Schleien erkandlen Gemälde der sollen selfwied und tresende Schlassen und eine Bullen selfwied und tresende Schlassen und eine Film ein ein paar Tagen der Geburtigen und Kümose, wie sie diese Sund erigken, lie de Gesenwart geboren. Sie ist unter dem Sternbild des Ochsen und kümose, wie die diese Sund erigken, lie de Gesenwart geboren.

#### Erftes Konzert der Mannheimer Biedertafel

Califilm: Gertrud Binbernagel - Leitung: Guffan Mannebed

Mannebed Mannheimer Liedertasel eröffnete ihre winterlichen Ronzerte im Rivelungen am Samstag abend mit einem sestlichen Krau dertrind Bindertagensaal. Festlich war es wirklich; denn krauserte im Rivelungensaal. Festlich war es wirklich; denn krausertend Binder agel gab dem Abend mit ihrer kressichen Simme seine besondere Weihe. Die herrliche Simme istlite den großen Saal bis in seln lehtes Winselchen und bach dem problend saal bis in seln lehtes Winselchen und bach dem problend saal bis in seln lehtes Winselchen und bach dem problend saal bis in seln lehtes Winselchen Standerin Gedallie, erswang sich tosender Beisall von der Bischard. Standerin, die das entgüstend gesungene Ständern von liche Aufforderung". Die Sängerin wurde am Flügel aleizet, Seine einheimischen Plantiten De in zu Mauer bestand unterem einheimischen Plantiten De in zu Mauer bestand von Begleitung klang lehr sich. Sie war einsich lend, antenne Begleitung klang lehr sieden. Sie war einsich end Geine Begleitung klang lebr schon. Sie war einfüh-end, ausämiegend und in den planiftisch schwierigen Liedern von Marx und Strauß von seiner vianistischer Technik. Der Künftler durfte mit Recht einen Teil des großen Beisalls, den die Liederdarbietungen aussösten, für sich in Anspruch

Der katifiche Mannercor des Bereins bewährte aut Die Junamif und Technif des Chores, der fich auch ich vierlaffen und Technif des Chores, der fich auch perfectioffen und Technif des Chores, der fich auch perfectioffen Die Donamis und Technis des Chores, der sich auch in vierlasten Ausgaben aewachlen zeigte, ist erfreulich entschie Ausgaben aewachlen zeigte, ist erfreulich entschie Ausgaben aewachlen zeigte, ist erfreulich entschie Ind ist Besoudere Kreude machte es, zu hören, wie sauber abne die Ausstorache ist; man konnte die Texte fast immer ding duhllsenahme des Programmes deutsich verlieden. Ich wünsche nur, daß der Chor versuchte, Halb- und Ganztone, allem aber Leitione, recht icharf und sauber, viestelcht sogar ein wend autriert icharf, anzusehen.

Der Essa konnteren den der Konnteren der Konnteren Be-

Der Ehor sang auerst amet, in ihrer kompositorischen Bedeniung kaum sehr beachtliche Lieber von Hugo Kaun und
K. v. Ot he ar aven. Dann solgte ein schön klingender, aut
meiketer Jovelschor bes Karlöruber Gesangd, und Chordienten Beisall bedanken konnte. Bum Schluß brachte der
Somburg Schorieder von Erwin Lendva i, dem jeht in
mein meiken Gereichen ungarischen Kontwonisten. Die auf dumein schor ihni Chorlieder von Erwin Lendva i, dem jeht in
mein schor mit Genden ungarischen Kontwonisten. Die auf dumein schoren ungarischen Kontwonisten ausgebanten, in

lierer ehntimiligen, barmonligen und melodischen Struffur aleich interesionien Lieder atmen in fart ben beimatlichen Duft ber Tatra-Berge, daß sie unwillfürsich günden und mit-reiben. Diese, vom Trore mit einziger Annuhme bes lehten, meistenbalt gefungenen Lieder gehören genis um Allerenen, ernst. für Mannerchor gefdrieben murbe. Gie verdienen ernft. haftefte Beachtung.

Am Bulte waltete Kapellmeifter Mannebed umfichtig und feinfahlend, wo es fein mußte, aber auch traftvoll feines Amtes. Man kann nur bebauern, daß der junge, sumparbliche Runtier bald and Mannheim icheidet. Die Chore ernteten Dr. O. Br. reichen Beifall,

#### Chinesische Anekdoten

In bem forben erichienenen "Infel-Almanach" auf bas Rabr 1928 lieft man die folgenden toftlichen, von Frang Ruhn überfehren Geschichten aus dem Reich ber Mitte.

#### Der betruntene Bachter

Ein rebellischer Bonze sollte von einem Grenzwächter zur Aburteilung nach der Hauptladt gebracht werden, Unterwegs trauf sich der Bächter einen gehörigen Rausch an, bis er umsant wie ein Sach Mehl. Flugs treifte der Gefangene seine Fesseln ab und schlang sie dem ichnarchenden Bächter um den Leib. Sterauf nahm er sein Messer und schnitt füm Bart und Lopispaar ratickall berunter. Dann machte er sich svornftreichs aus dem Staub. Am nächten Tag erwachte der Bächter aus seinem Manich Bon seinem Bealeiter konnte er seine Spur entdeden. Sohl aber bemerkte er, daß er selbst am

delenter Denne seine Beachtliche Lieber von Sugo Laun und batten ersahren, daß er unter dem Sternbild der Mans geboren Develcor des Karlstruber Gelangs, und Chorden geboren Beiten ersahren Bitteln ersanden lie finntige Aufmerklamkeit zu erweifen, überreichten sie ihm eine aoldene Mans, die sie ans weisen Beitall bedanken konnte. Zum Schluß brachte der Mandarin für das wertwolle Geschenk und seine kunfelder den binder wirkenden ungarischen Konntellen. Die auf du die den binder wirkenden ungarischen Konntellen ausgeboren. Die auf du meiner Frau. Ste ist unter dem Sternbild des Ochsen

**MARCHIVUM** 

der Dampstraft, muß man sich über zwei Dinge einig sein, naimlich über die Eigenart der Elestrizität. Dier gibt der Preis den Ausschlag für die Junahme und Ausbehnung. Preis würdige Elestrizität sann nur die einer einer eine der Ausbehnung. Deute in der Pauhung den der gestellt werden. Deute in der Balerkraftstrom insloge der hohen kieher einer wir einer ein, dwohl der Ausbehoff, das Wasser, nicht koket. Die Etröme und hohen Stenkern den werden den Belgemerfen, Bas die Da mptwerfen von blitzen Etrom der Vollegemerfen, Bas die Da mptwerfen von blitzen alles ausammen, der explosite der Meden sied verfallt der Ausbem kallen sied verfallt der Ausbemerken der Vollegemerfen, Bas die Da mptwerfen von die Europe verfallt der Vollegemerfen, Bas die Da mptwerfen von die einer verfallt der Vollegemerfen, Bas die Da mptwerfen von die einer vollegemerfen von die einer vollegemerfen von die einer vollegemerfen, Bas die Da mptwerfen von die einer vollegemerfen von die einer vollegemerfen. Da werden von die einer der vollegemerfen von die einer vollegemerfen von die einer vollegemerfen von die einer die die einer die einer die einer die die einer die einer die einer die die einer die einer die d

## Städtische Nachrichten

#### Bollverjammlung der Handwerfskammer Mannbeim

Am 22. November sand unter dem Borsit des Präsidenten, Stadtrat Jakob Groß, die 54. Bollversamm lung der Hannbeim, Deidelberg und Wosdach fatt, der als Vertreter des Badischen Landesgewerdeamts dessen Direktor. Oberregierungsrat Buceriss, und als Vertreter des Staatstommistars der Dandwerkskammer und des Bezirksamtes Mannsbeim Regierungsrat Dr. Compter und des Bezirksamtes Mannsbeim Regierungsrat Dr. Com pter teilnahmen. Bor Cinstrict in die Zagesordnung widmeie der Vorsidende den im Laufe des Geschättsjahres verstordenen Kammermitaliedern, Chrenwitalied Drechstermeiter Bardes in deibelberg und Allskadtrat Beinrich Koch in Deidelberg, Worte berglichen Alffradirar Beinrich Roch in Beidelberg, Worte beralicen

Codann wurde die Jabre brechnung für 1926 und ber Boranichlag für 1928, ber die gleichen Beitroge wie für das Jahr 1927 vorfieht, einfrimmig genehmigt.

#### Der Geldäftobericht für 1927,

Der Geschäftöbericht für 1927,
der vorlag, wurde von dem Geschäftösübrer. Recktsanwalt
Eiermann, erfantert. Er aab aunächt eine Schilderung
der wirtschaftlichen Lage im algemeinen und des Handwerfs
im beispideren. Das Gandwerf babe, wentaltens in den Sindten, im saufenden Rahre genügen du Aufträge gehält,
tedoch auch hier sei der wirtschaftliche Ertrag sehalt,
tedoch auch hier sei der wirtschaftliche Ertrag sehalt,
tedoch auch hier seinen Wirtschaftliche Ertrag sehalt,
tedoch auch hier seinen wirtschaftliche Ertrag sehalt,
vollen und össentlichen Sahmissonen, die alles in den Borfriegszeiten dagewesene in den Schatten kellten. Es wäre
darum verschlt, wenn man and dem Beschäftiannassarade auf
eine ausistiae wirtschaftliche Rage des Gandwerfs ichlieben und
auch darnach die Besahming des Handwerfs ich iernen und
auch darnach die Besahming des Handwerfs ich in erürr
kinte auf die im Laufe der sehre zwei Jahre einaetretenen
Struftursänderungen unserer Wirtschaft aurückanführen. Das
Gandwerf milfe darum auch von sich aus der Kart von al.
istern na in seinen eigenen Betrieben die grötte Auswerflamseit schenfen. Auch der Zusam en schelbich. Den
Berdrauchen tonne im allgemeinen das Recht aum wirtschaftlichen Auch er deeinträchtliche das dandwerf anne erheblich. Den
Berdrauchen tonne im allgemeinen das Recht aum wirtschaftlichen Auch er nach er der im Karterlie einer Selbsterbaltung vermeiden, durch seinen Beitritt, wie dies vielfach der Kall sei. derartige Organisationen au fördern. Der Geschäftsführer wandte
sich sobann gegen die einer Besierinka der Aus erheblich. Den
Berdräuchen lähen für ein das erheiten der Kall sei. derartige Organisationen auf sordern. Der Geschäftsführer wendte
sich obann gegen die für alle verössen des Den is die Beam in b die nichten Bestritt, wie dies vielfach der Kall sei. derartige Organisationen auf fördern. Der Geschäftsführer wendte
sche der milde aber in hat einer Kallen der Geschen des Gewerde geschächen weiter anhalte. Das dandwert treie unter
slien Unisänden derfien

dung fiber die wichtigiten Tagedfragen in die Wege leiten. Sur Grage ber Bermaltungereform, die bas einwerden, dan auch die Organe ber Birtimaft verpflichtet feien. werden, daß auch die Organe der Wirtschaft verpflichtet seien, eine Vereinsachung ihred Verwaltungskörpers berbeiguführen. In den Organisationen des Sandwerfs set eine intensive Tätigseit unumganalich; der Wertsundaedanste müsse in das Sandwerf dieseingetragen werden. Die Kührer in den Organisationen müßsen in derufskändtichen und Togesfragen eine desere Schulung als seither ersahren. Ein Mittel dierau seien die schon seit Jahren von der Kommer abgebaltenen In-Aruftionstine Wandeld. dem der Eandeld. des mein schule Mannheim eingesührten Kurse der Arbeits-gemein schaft für dan dwerkswischen, Auch das Geetenstung von furzer Dauer seien abauiehnen, Auch das Geetenstung von furzer Dauer seien abauiehnen, Auch das Geetenschaften.

farfe von furzer Daner seine abausehnen. Auch das Ge-nossenschaftswesen im Sandwert mille des Ge-nossenschaftswesen im Sandwert mille Genossen-werden. Dierbei komme es nicht darauf an, neue Genossen-lchaften au errickten, sondern die bestehenden leistungsfähla au gekalten. Jum Schlusse wandte sich der Geschäftsführer icharf gegen ben in Mannbelm errickteten "Bolfswirtichaftsbund" und gegen die Regiebetriebe in Staat und Gemeinde.

Bei ber barauf folgenden Ausfprache murben biefe Ang-führungen gebilligt. Insbefondere wurde bas bei fragtlichen und ftabtifchen Banamtern gentte Berfahren, bei Gubmiftionen Aberwiegend bem Billigien ben Aufchig an geben, imarf getadelt. Die Geschäftsfielle wurde beauftraat. Borfchläge aur Beseitigung ber auf biesem Gebiete norhandenen Miskande an die auftändigen Stellen weiterauseiten.

#### In einem Referat behandelte Gundifus C do ne I ben Entwurf eines Stenervereinheitlichungsgefeges und bie babifc Gemerbeertragoftener.

Er wies befonders barauf bin, bak die badifden Dandwert. fammern die Regierung und den Babifden Landtag icon por Erlaffung bes badifden Gewerbeertragiftenergefenes nom 80. 6. 26 auf die verbänanisvollen Auswirfungen ber Gewerbeertrandbeuer hingewiefen batten. Die Bollverfammlung nabm ertragsueuer littaemielen ballen. Die Vollversammiung nach nach einer kurzen Ausbirrache eine Entlick is na am. in der Ger Entwurf eines Sienervereinbeitlichungsgesehes in der accompartigen Kasiung ab ac lehnt und Vorlchläge zur Abdinde, ung gemacht wurden. Bezüglich der Gewerbeertragsheuer in ihrer aegenwärtigen Kasiung wird gefordert, daß der im Kandwert vorhandenen Notlage durch Anwendung des Sätzeparagraphen mehr alls seisber Rechnung getragen vird.

Nach einachender Besprechung wurde ferner beschloffen, die Lehrarit im Buchbinder. Dachdeder. Elestroinstallateurs, Rufers und Rablers, Malers. Schn' ers. Schloffers. Spenglers und Anticulateurs und Bagnerbaudwerf auf minbeitens 3% Sabre feitaufeben. Die Antrone ber Canbesfach.

\* Schwerer Sturg. Ein 21 Jahre alter Taglohner fiel am Samstag bei Umbauarbeiten in einem Saufe in Qu von einer Leiter und brach fich den linten Unterexm.

\* Angelahren. In das Allg. Granfenbaus murbe am Samstag ein 18 Jahre alter Spengler eingeliefert, ber mit einem Motorrad von Rheinau nach Redarau fuhr, von einem Bersonentroftwagen von hinten angefahren wurde und einen Schluffelbeinbruch erlitt. — Am Sonntag wurde ein 15 Jahre alter habrifarbeiter in den Abendftunden auf der Strafe zwischen Candhofen und Scharhof von einem Kraftwagen angesahren und erlitt eine Gebirnerschütterung. Der Berunglindte wurde ebenfalls ins ftabtische Krantenhaus

perbracht,

\* Gin Rüchenbrand entftand gestern Abend im Saufe
F 4, 16, durch fehlerhaften Raminanschluß. Der Brand wurde
durch bie um 7.48 Uhr alarmierte Berufbseuerwehr gelöscht. Der Schaben beträgt etwa 50 Mart.

\* Unaufgelfärie Diebftähle. In der lehten Beit wurde u. a. entwendet: Rachts aus einer Birticaft beim Schloß 8 Jiniablaufdiche. — Bon einem Bestättereiwagen vom Sauptbahnhof bis aur Molitraße ein Patet mit einem beigefarbigen Damentuchmantet mit ameritanischem Opossumbesat und hellbraunem Gitter. — Ans einem Auto vor R 4 ein neuer, grauer, hochgeschlossener Chaussennantel mit Rudenspange. - Mus einem Lotal in Ji ein ichmarger Ottomane-Mips. farbigem farierten Gutter.

Beugen gelucht. Am 28 Rov., nachm. 41/2 Uhr, find auf bem Schlobgartendamm zwet Radiahrerinnen zu- fammenge fto fen, wobei eine verleit wurde, mahrend die andere die eine grüne Wollmuge trug, merfannt davonfuhr. Zeugen, die den Vorgang beodachtet haben, wollen ihre Anschrift der Ariminalpolizet im Schlos mitteilen.

\* Unrubige Rachte. Wegen Rube ft orung gelangten in ber Racht von Sambtag auf Sonntag 27 und in ber Racht von Sonntag auf Montag 22 Berfonen gur Angeige.

" Antonnfall. Um Greitag abend ereignete fich auf ber Strafe amifden Offenbach und Queichheim ein bedauerlicher Strape ginichen Offendach und Queloheim ein bedauerlicher Antonnfall. Ein Lieferanto and Manufelm suhr von rudwärts in eine Gruppe von 3 Radsahrern, wobel ein gewiser Start and Offendach von dem Bagen erfaßt und eine Strede geschleift wurde, während die anderen beiden mit leichteren Berlehungen davonfamen. Die Berlehungen Starts find ernftlicher Ratur, sodah seine Uederführung in das Krantenhand Landau nötig war.

\* Der lichtwechfelnde Stern Maol im Bilbe des Berfens, ber auch in unferen monoflichen Aleberfichtstatten verzeichnet ift, erleibet ungefähr alle brei Tage eine erhebliche Berfinsterung durch einen dunflen Rachbarftern, der ihn umfreist. Im Laufe des Tegember bietet sich dem Freunde der himmelestunde wiederholt Gelegenheit, diese in einigen Stunden ablanfende Naurerscheinung zu verfolgen. Die Kleinstwerte der Deligkeit, "Alaol-Minima", sinden nach M. E. J. im Dezember an folgenden Tagen statt: Am b. um 22 Uhr, am 8. um 10 Uhr, am 26. um 0 Uhr, am 28. um 21 Uhr und am 31. um 18 Uhr.

#### Geflügelichau in Tendenheim

In Anwesenheit bes Gannorftanbes und gablericher Ber-In Anwesenheit des Gaunorstandes und zahlericher Bereindrorstände wurde am Sambtag nachmittag die Geflügelschaus des Gaues 3 des Landesverbandes badischer Geflügelzüchter und die Jubisaums ichan des Geflügelzüchter und die Jubisaums ichan des Geflügelzuchtvereins Mannheim. Feudenheim erdfinet. Der Gauvorsigende Jakob Sproß Albeinan begrifte die Bersammlung, insbesondere die Stadträte das und Schmig, die er dat, der Gestigelzucht das Interese entgegenzubringen, das sie für das Golfswohl verdiene. Etadtrat Schmig danste und versicherte, das die Stadt gerne bereit set, in den gebotenen Grenzen auch der Geflügelgucht ihr Bobimollen gu bezeigen, nachbem man fich

die Stadt gerne bereit set, in den gebotenen Grenzen auch der Gestügeszucht ihr Wohlwossen zu bezeigen, nachdem man sich überzeunst habe, daß es sich hier um keine Spieltrei handte Alsdann wurde die Andftellung des icht at. die in ihrer Zusammenkellung und profitischen überschiltichen Unfban allgemeinen Anklang sand. Der Katalog verzeichnete Wissen gederpieh, vom kleinken Zwergdühnehen bis zur größten Federpieh, vom kleinken Zwergdühnehen bis zur größten Kaße hatte sich im geräumigen Saale des "Kägerbauses" zusammengefunden. War dad ein Gegaker und Krähen, ein Klerift löke das andere ab, während draußen im Hose einige Enten und ein vaar javanische Hödergänse durch kautes Schnattern und Cuasen die Belucher auch auf ihre Anwelenheit aufmerkfam machten. Die Genagtunng in seit auch ehr nur präcktige Tiere zur Schau gekellt wurden, die von rührigem Jücktersleiß zeugten. Dementsprechend sei auch die Preis verteilt werden, darunter vier Stadtpreise, se einer von Brauerei Durlacher dor, Gauwandervreis, von der "Gestlügelöbrie" und der Weich-Krinnerungspreis, lehterer für die höchst erreichte Punktzahl. Beiter wurden verteilt: 21 erste, 32 zweise und 33 drifte Preise. An Rassin waren ansgestellt: Relchshähner, Minorfa, Leghven, Rheutländer, Tuthähner, Bradma, Orpington, Plumonth Mock, Kheinsländer Lachshühner, Daninisaner, Dringson, Blandbeimer, Gustar Brandottes, Orpington, Minorfa, Pausbändhen, Langledan, Bandeimer, Susabarden, Bandein, Bandottes, Orpington, Minorfa, Pausbändhen, Langledan, Bandeimer Etadigebiet, in den Bororten Käiertal, Jendenheim, Nedaran, Rheinau. Geldhel, Kantam, mind in Tanben waren ist den Kalien vertreiten. Die Ausbacken wohnen im Mannsheimer Stadigebiet, in den Bororten Käiertal, Jendenheim, Medaran, Kheinau. Beldhof und in den Gemeinden Edingen, Lentersbaulen werde im Kriedrichssellen wohnen im Mannsheimer Stadigebiet, in den Bororten Käiertal, Jendenheim, Medaran, Kheinau. Beldhof und in den Gemeinden Edingen, Lentersbaulen, Griedrichselm, Friedrichssellen und namentlich am

heim. Die Ausstellung wurde am Samstag und namentlich am Sonntag sehr gut belucht und mit Intersie besichtigt. Es wäre sehr an wünschen, wenn die Geslügelgucht nuch eine weit arößere Berbreitung ersübre, denn Deutschland zahlt jährlich noch to. 300 Mill. A für Eter an das Ausland. Die Geslügelzucht ich heute lohnend, was ein alter ersahrener Zücher mit solgenden Worten bestätigt: "Wer die richtigen Meshoden kennt, sie mit gesundem Wenschenverstand anwendet und Willens ist, ein bestimmtes Rah täglicher Arbeit vünktlich und gewissenhaft zu leisten, der wird deute in der Gestänzlaucht ein so lohnendes Feld sinden, wie kaum irgendum unders. Der Gauverdand und Orisverein Feudenbeim können mit Stolz auf ihre diedistriae Schan zurüchlichen. Schade, daß eine größere Geslügelichau nicht inmitten der Stadt abgehalten werden konnie. Vielleicht ist es dem Gan bei seiner nächsen Ausktellung möglich, dasitr eine der städtischen Turnhalten zu erbalten.

#### Bieranffaltungen

#### Beiterer Abend im Ribelungenfaat

Der gestern im Ribelungensaal des Rosengariens zet anstaltete hettere Abend datte die höchste Beindertahl in dieser Salson ansammeisen. Bewährte Minglieder des Aatlon naltheaterd hatten ein gediegenes, adwechstangsreiches sprogramm zusammengestellt, um den Besindern einige heiter Stunden an bereiten. Das Singspiel "Frihaen einige heiter Stunden an bereiten. Das Singspiel "Frihaen der Aabbitungen. Trude Beder als Frihaen prösentierte sich ab derziger Junge, während das Liedhen in Eva Lan der und birtungen. Trude Beder als Frihaen prösentierte sich ab derziger Junge, während das Liedhen in Eva Lan der pathliche Vertreterin sand. Beide gesteien durch ihr bertigte und natürliges Spiel. Friedel Dann sang in entgädender Abend-Tollette zwei heitere Lieder mit gewochnier Kondollette wirde kand der heitere Kreid man nangezeichnet zum Vortrag. Friedlier Fried mann sangen alsdann die Kreidelter Jah ireu' mich Montag schwn auf Countag and Addarf wein Derz im Heibelberg verloren," das lo kürnig applandiert wurde, das eine Wiederholung nicht zu umehen war. Trude Beber trug noch zwei heitere Lieder vor, das ihre schone Stimme voll zur Gellung brachten. Schon das Gricheinen von Eise De Lant und Alfred Land der Galligere Frank, ist mit gutem pfälzischen den kalpert auf der Galligereitere erzelle einem Deiterseitserfolg. Der Randestell Das war ich" ein Lussfipiel unseres kotablichers Freid. Das war ich" ein Lussfipiel unseres kotablichers Freid. Des Anst. die Gemen Verleitselle Engen zu und Kalper Grieben Randbarin. Mit hrer altilichen Kinnterverin Mannseimet Stunds zu einem gewen Ersolg. Die Klauberbegleitung der einzelnes Ausmaren geschen Ersolg. Die Klauberbegleitung der einzelnes Ausmaren geschen Ersol



O molfenbis. G beiten. G balb bebedt. G molfig @bebedt. #2450 A Groupein. - Rebet. & Gemitter & Windhille. On iete uelgen 20

P mafiger Gabiübmet. & fromifder Mortmett. # Genes Die Pfeile fliegen mit bem Minbe. Die bei ben Gintignen flebenden Jafrien geben bie Denturt an Die Unien nerbinden Orte mit alei bem mit Aberenalben umgete besten in ebeid.

### Wetternachrichten der Raristuherkandesweiterwart

- 00	poemi	nagen	5051	mer a	menter	пешен	15m III	DESIGNA	-10	
	Gee- bibe m	Shape brust to NN mm	Ten-	Grittige fidelit- mitrus	Semp Temp madds	Rigs.	Gillerte	Wetter	The state of the s	-
Bertheim Königftuhl Korlörnhe Liad. Liad Billingen Keldby. Dor	154 558 120 213 780 1275	770,8 770,8 770,3 771,5 641.0	1 -1 3 3 8	5 5 5 8 18	-200	SW SW	leicht leicht	nebedi Rebel bededi nebedi nebel beiter		
Padenmeil.	780	-	-1	-8	-3	so	le di	100	1	

In Baben war es gestern meift trub und neblis a. troden. Sobere Gebirgslagen hatten beiteres Wetter. Dochiowarzwald mie Alpenficht bei ftarfer Temperaturumfest (Maximum gestern nachmittag 13 Grad Barme). Dober Drud liegt noch immer über dem Geftland, fodaß porderhand feine welentliche Angeleine wesentliche Aenderung des bestehenden Beiters an erman ten Ift.

Beiterausfichten für Dienstag, 29. Rovember: Meil irib und neblig ohne nennenswerte Riederichlage. Tiefere gagen nur zeitweife aufheiternd. Dochfcmarzwald heiter mit Tempo raturumfebr.



## Sport und Spiel

#### Bugball

#### Berbandsspiele der Areisliga

B. l. Z n. R. Fendenheim — Spielvereinigung 1907 Mannheim 8:2 (1:1) abgebrochen

Bannheim 8:3 (1:1) abgebrochen

Bon Spielbeginn an flottes, forsches Tempo, beide Mannstille balten fich vollkommen die Waage. In der zehnien Kührer der südamerikanischen Juhball. Berbant kannach lann Hendenheim durch Dalblinks ausgleichen. Beidert Krügung und Brosilien Südamerika beim Irugung und

nabsach pralite mit dem rechten Läufer Feudenheims nabsachie disammen, dies gab Anlah zu groben Ausartunin des Spieles und wüßten Schlägereien innerhalb der inderlatet und logar des Publifums. Wengold wurde derari kolon den hen beit er das Spielfeld verlassen mußte. Der Spieler din dun den Feudenheim wurde daraul des Blahes verwieden. In Durchbruch Mundingers sührte aum L. Tore für of. Rach kinederichtet das es wieder Keilereien, tropdem pfiff der das Spiel nicht ab. Feudenheim fam dann solel ein swei Toren. Wenige Minnien por Schluß fand das Spiel ein der Keilereien der Geliuß fand das Spiel ein der Keilereien der Schluß fand das Spiel ein der Keilereien der Schluß fand das Spiel ein vorzeitiges Ende.

Amicifia Biernheim — Sportfind Rafertal 8:2

Der Sportklub Kälertal mußte in Biernheim seine erste individual Kälertal mußte in Biernheim seine erste individual kälertal mußte in Biernheim seine erste in überlage binnehmen, doch ist der Sieg der Plathberren nur in ülindigen Jusan an danken, da Käsertal volldändig individual seine Busan auf somit wenightens ein Unenischieden indien bätte. Beide Mannschaften mußten mit Ersah anden dasgealischenem Feldspiele erzielt Käsertal durch ind das derfie Tor. Ein Eismeter bringt Wernheim den individual seine Minuten vor der Pause siehrt Viernheim den in Gemeine Minuten vor der Pause siehrt Viernheim den in Gemeine Minuten vor der Pause siehrt Viernheim den in Eismeter bringt den Plathberren den endalligen Berteidsgungen.

Aber Arebe Anstrengung beiderseits, das Ergebin verdessern, scheiterte an den jeweiligen Verteidigungen.

Bring Debbesheim—Alemannia Rheinan 1:2 (abgebr.)

Spiel abaubrechen.

Firmenfpiele

In Sambiag und Sonntag fanden die vom Firmen-Gend die Spielbertchten Spiele fratt. Wir geben nach-

Bohlportverein — Motorenwerfe Mannheim 21.263. 1:3 Der Postsportverein — Motorenwerke Mannheim A.G. 1:8

Unter Postsportverein hatte diesmal seine erste Kiederlage unter Werückschaung dieses mitten und es ist gerade unter Berückschigung dieses ist Beise die Stelle in äußerste der Beise ausgetragen wurde. Beide Mannischaften traten an. Rach anfänglich ausgeglichenem Spiel ergabilet liebe Ueberlegenbeit der MIMML-den te, deren Halden war ein gleich der Kontonen Gestellt den Positiortstein der Eore schoffener Elsmeter. Der Bostiportstein war ein auf geschösener Elsmeter. Der Bostiportschin were ein auf geschösener Elsmeter. Der Bostiportschin were ein auf geschösener Elsmeter. Der Bostiportschin were ein auf geschösener Elsmeter. Der Bostiportschin bei die bei diesem Spiel einige recht gute Spieler und abwöhl mann in letzter Feit bei ihr einige gute Kräfte verzucksportlern derstellt.

Dermitabier und Rationalbant - Rheinifche Creditbant 4:0 tellung die in den letien Wochen immer gleichbleibende Sieg hat fich die Mannichaft wieder zusammengefunden. i der gegen die allerdings förperlich schwächere Mann-iber alleinischen Creditaus entspricht nicht gang dem Sierlauf; bei etwas rationellerem Zusammensviel hätte Sechstagerennen die unbedingt noch höher andstallen müllen. Die vier won der Bundes il beien in regelmäßigen Abständen. Bei der D. u. N.B. fandenen Beckt, ber Iheinischen Erebitsant der Arteidigung während den. Handenen Beckt, ber Abständere der Arteilsbart der Arteilsbart der finner den. P. Schwarz der flühres Eingereifen seine Wannschaft vor einer höheren treter bestimmt. exiage bemahrte. Der Schiederichter leitete forrett.

gř

Mointenwerte Mannheim — Commerzs u. Privatbant 4:8 Einen diemlich harten Kampf lieserten sich obige Gegner, is das bestere Manuschaft verdient gewann. Auffassend gut der die beitere Manuschaft verdient gewann. Auffassend gut mit den Beinen, sondern auch mit Ueberlegung spielten. Tananuschaft hat durch das Ausscheiben von verschiedenen beinen, wichte nerfaren und dürfte mit zu den stärften. nonche Bail hat burch bas Ansichelden von verschiedenen nichts verloren und dürfte mit zu den stärksen annannschaften aählen. Die Commers und Privatbank is auf ihren linken Berteidiger verzichten, der aber vollschaft in eriebt war. Ihre Stärke liegt in der Läuferreibe, die Samstag eine Riesenarbeit leistete. Der Spielverlauf ein die die Kiesenarbeit leistete. Der Spielverlauf ihr die ansgeglichen; es wurde hart von beiden Mannstell aum Schluß gekämpft. Ginige Svieler iollten sich burch die sollen Schiederichter abgewöhnen, audem der durch die schieder Warrserung des Playes einen schweren de burg bie ichlechte Markierung des Playes einen ichweren

Nienania Offiag — Rene Mannheimer Zeitung 4:8 (0:8) Die 10 an Die P.We 9. muste seit langer Zeit wieder einmal eine leit finder einfreden. Tropdem die Zeitungsleute dis Oalbint 18:00 in Führung lagen und den ganzen Kampf dur gatab. Mann burdspheier fam in der zweiten Halbaeit die in Ban in Führung lagen und den ganzen Kampf nur in Mann durchführten, fam in der sweiten Salbzeit die krabe durchführten, fam in der sweiten Salbzeit die krabe durch das völlige Verlagen der beiden Außenzit, des linken Berteidigers und des Tormanns. Mit etwas in. Bei der Brenzeit der Ampf unbedingt gewonnen werden is, währe der Rhenania ift der Sturm die gefährlichte is dwach war. Jum Spielverlauf selbst itt wenig zu sagen. Im einen Galbzeit ziemlich verteiltes Epiel, während in Imeiten Galbzeit ziemlich verteiltes Epiel, während in Datbaeit giemlich verteiltes Spiel, wahrend in Jungetor Bulfte bie Rhenania mehr vom Kampf hatte. Das gelimeter wurde in den letten Minuten durch einen geschoffen. Schiedsrichter Arlege war dem jairen Spiel fairen Spiel ein gerechter Leiter.

Blas Berficherung — Dermftäbter n. Nationalbank 4:1 Abrin, Ereditbant — Politvortverein (1. u. 2. Maunichaft Kombiniert) 5:4

Südamerifa wird durch Argentinien, Uruguan und Brafilien beim Olympifchen Fußballturnier verireten

In Lima wurde vor einer großen großen Laschauer-menge das bedeutsamste Spiel um die südamerikanische Fuß-ballmeisterschaft ausgetragen. Rach einem ausgeglichenen Spiel gelang es Argentinien, den Olympiasieger 1924 mit 8:2 Tressern au schlagen. Am gleichen Tage traten in Lima die Führer der südamerikanischen Fußball-Berbände ausammen. Es wurde beschlossen, daß nur die drei Rationen Argentinien, Uruguay und Brasilien Südamerika beim Hußball-Turnier der Olympischen Spiese 1928 vertreien sollen.

Mannheimer Turnerbund "Germania — Turngenoffenichaft Rheinau 1:5 (0:2)

Jugend Germania - Jugend Turn-Genoffenicaft 2:8 (2:2)

Angend Germania — Jugend Turn-Genossenschaft 2:3 (2:2)

Am Sonntag trasen sich obige Mannschaften auf dem Germania-Plage an den Rennwiesen zum letzen Gauspiel dem Germania-Plage an den Rennwiesen zum letzen Gauspiel dem Germanide. Zuerst gelangte das Jugendspiel zum Austrag. Bei demselben wurde beiderieits hart um den Sieg gelämpst. Galt es doch für beide Mannschaften, durch einen Sieg für die Vorrunde die Hührung der Tabelle zu erringen. Germania war durch sein m gesamten technisch besseres Spiel (besonders in der ersten Habzeit) kändig im Bortell. Indessen hatte Shelnau durch seine körperliche Ueberlegenheit stetz ein gewisses Plus für sich. Die ersten zwei Tore erzielte Rheinau. Dann kam ader Germania immer mehr auf und stellte die Saldzeit den Ansgleich her. Der zweite Habzeit verließ die Winnte vor Schluß forlos, die es dann Kheinan durch einen stirt den gutspielenden Germania-Torwart unhaltbaren Freiwurf gelingt, sein drittes Tor zu erzielen und somit finapp vor Schluß das Spiel für sich zu erzielen und somit finapp vor Schluß das Spiel sir sich zu enzielen und somit finapp vor Schluß das Spiel sir sich zu erzielen und somit finapp vor Schluß das Spiel sir sich zu erzielen und somit finapp vor Schluß das Spiel sir sich zu erzielen und somit finapp vor Schluß das Spiel sir sich zu erzielen und somit finapp vor Schluß das Spiel sir sich den Ball sür erzielen Schlußen und Lorwart mit besonderer Unterkühung der Läuserreihe sies Dieens kein Tor erzielen. So ging es mit 2:0 für Kheinan Lore vorlegen. Sodan ließ die Saldzeit fam Germanias Gerteidigung und Torwart mit besonderer Unterkühung der Läusferreihe sein Tor erzielen. So ging es mit 2:0 für Kheinan in die Bause. In der zweiten halb zeit fam Germania durch Bechiel des Mittelstürmers etwas auf, verkand es aber wenig, sich vor dem Tor wirksamten dem Germania nuch aus Chrentor entgegenzusehen wußte.

Sch wirm ME U

#### Sowimmen .

#### Berbandsoffenes Schwimmfeft in Bierfen

Dem Bericht in unierer Frühausgabe iragen wir nachfolgend die einzelnem Ergebnisse nach:

3 met 100 Meter Lagenkassel: Louta Köln (Alleingana). —
200 Meter Bruk: 1. Budhg-Köln 2:53,1 Min. 2. Derrich Kachen
2:56,8 Min. 3. Beckmand-Dormund 2:04,5 Min. — 100 Meter Kücken:
1. Kipperässierien 1:11,3 Min. (denticher Reford) L. E. DublemBreslan 1:17,8 Min. 3. Schulze-Milibeim 1:13,4 Min. — Erredentanchen 60 Meter: 1. Budhg-Köln 25,4 Sel. 2. Burmand-Dormund
27,1. Sel. — 200 Meter Senior-Freihit 1. Dericho-Köln 1:23, 7 Min.
2. Berges-Darmhabt 2:25,8 Min. B. Joachim Rabemace-Magdeburg
2:23,5 Min. — 2. Senior-Freihit 1:06 Meter: 1. Küppers-Kierfen
1:06,8 Min. 2. Pieblitider-Düsseldorf 1:08,2 Min. 3. Kanfmann-Köln
1:09,2 Min. — Senior-Springen: 1. Plumanns-Köln 1:22,02 Huntle.
2. Himmer-Lädenichtik. — Schwimmen für alte Gerren über 25
Jahre: 1. Gubener-Wagdeburg 54,8 Sel. — 2. Freihilbassel 2 mat
106 Meter: 1. Tüsseldorf 00 2:48 Min. 2. Krefetb 00 2:52,6 Min. —
Wasserball: Sparin Köln — Düsseldorf 09 5:2 (8:0).

#### Stadiport

#### Zagung der Radrennbahn-Befiger

Das Raiferdamm=Zechotagerennen abgelebnt

Das Raiserdamm-Schotagerennen abgelehnt Der Gesantvorstand des Bereins Deutscher Radrenn-dahnen hielt am Camstag und Sonntag in Dortmund eine Kabnobl mannichalt der Motorenwerfe ließ erfennen, daß is immer noch einen beachtenswerten Gegner unter den kinder und Rationalbant — Iheinische Ereditbant 4:0 kinder und Rationalbant — Iheinische Ereditbant 4:0 kinder und Rationalbant — Iheinische Ereditbant 4:0 kinder und Rationalbant icheint die seit kinder und wirdsphilage Gesantscher und kinder und kind im Sportpalaft vom & bis 14. Mara wurde vom Gefamt.Bor-ftand als ju Recht erteilt bestätigt. Die von Direktor Schwars-Berlin beantragte Mitgliedicaft der Kalferbamms ballen wird daber fahungsgemäß erlebigt und das beantrage Gechstagerennen wird bamit illuforlich. Bon dem dem BDR. pon ber Bunbes-Sauptverlammlung im gebruar 1927 augeftandenen Recht, einen aweiten Bertreter in den Sport-Aus-ichus des BDR, an entsenden, ift jest Gebrauch gemacht wor-ben. B. Schwarz-Berlin wurde vom BDR.-Borftand als Ber-

#### Danerrennen in Sintigart

Die Stuttgarter Rennen am Conntag fatten wieber in ieder hinsicht einen schönen Erfolg an verzeichnen. Der Spori des Tages frand auf ansehnlicher Höhe und die weite halte wies nur wenige freie Plate auf. Der held des Tages war der Berliner Dauerfahrer Karl Saldow, der alle drei Läuse des Dauerrennens nach hartem Biderftand des Arabers Ali Vetetti an lich brockte. In den Filiegerrennen dominierte Refatti an fich brachte. In den Fliegerrennen dominierte der junge Berliner Ehmer.

Die Ergebniffe:

Die Ergebnisse:

Danerrennen, 20 Kilometer: 1. Saldow-Berlin 21:05 Min. 2. Refatti-Arabien 20 Meter zur. 8. von Munscendit-Velgten wo Weter aurück. 2. Lanf. 20 Kilometer: 1. Saldow 22:45 Min. 2. Refatti 10 Weter zur. 3. Kunsseveits 80 Meter zur. 3. Sanf. 20 Kilometer: 11. Saldow 23:04 Min. 2. Refatti 12 Läugen zur. 3. von Nunseeveit 40 Kreter zur.

Jialienisse Jagbrennen: 1. Wannschaft Lovenz-Aroschet-Mieldo-Schuler-Claft 2:06 Min. 2. Mannschaft: Chmer-Mouton-Kroll-Rörenderg-Banter 2 Löngen zurück.

20 Kulsten-Flaß Kulste. 1. Läuf: 1. Edmer 20:20 Min. 25 Kunste. 2. Lioß 18 Kunste. 3. Körenderg 10 Kunste. 5. Bauer 4 Kunste. 2. Lanf. 20 Kilometer: 1. Kroscher 30:20 Min. 15 Tunste. 2. Comer 14 Punste. 3. Lovenz 12 Kunste. 4. Körenderg 6 Punste. 5. Claft 4 Kunste. 3. Kroscher 12 Kunste. 4. Korenderg 6 Punste. 5. Claft 4 Kunste. 3. Kroscher 20:20 Frenz 10 Kunste. 3. Kroscher 21 Kunste. 4. Korenderg 6 Punste. 5. Kroscher 22 Kunste. 3. Kroscher 23 Kunste. 4. Korenderg 6 Punste. 5. Kroscher 24 Kunste. 5. Kroscher 25 Kunste. 5. berg 16 Buntte.

#### Radlanbertampf Frantreich-Belgien

Frantreich gewinnt mit 8:1

nach 3925 Meier ein. Die brei Konfurrengen bes Berufsfahrer-Omniums saben die Frangolen ficareich. u. a. fiegte Raymand im Bersolgungerennen gegen van Devel. Das Dauerrennen batte im Gesamtklassement folgendes Ergebnis: 1. Graffin 3 Buntie; 2. Lingt 3 Buntie; 3. Thollembeet 6 Buntie; 4. Paillard 8 Buntte.

Mailander Rabrennen

Der Mailander Sportpalaft war am Sonntag Schanplas Der Pfatiander Sportpalan war am Sonntag Schanplag internationalet Radrennen. Im nationalen Maich-Omnium fonnte überraschend Piemontesi is gute Habrer wie Girardengo, Linari und Binda auf die Plage verweisen. Den Gliegerkamps holte sich Martinetti gegen den Ankralier Dempfen. Bosi und Fanchent. Den Großen Derbit-Preis der Steber brachte L. Bergmant gegen Ban und D. Wynddau an fic. an fic.

#### Leichtathletik

Internationale Leichtathletitveranfialtung in Genna

Der H.C. Raphta Genua veranstaltete anlählich der Einsweihung seiner Plahanlage ein internationales Leichtathseitssest, au dem bekannte Leichtathseten aus Ungarn, Dänemark und der Schweiz erschienen waren. Die Leitungen litten darunter, daß insolge der vorgeschrittenen Jahreszeit die Leichtathseten fich nicht mehr in bester Form besanden, tropdem gab es noch ganz beachtliche

Ergebniffe

100 Meter: 1. Reifer-Italien 10,8, 2. Toetii-Italien 11. —
400 Meter: 1. Gargnillo-Italien 52, 2. Vianello-Italien 54. —
1500 Reier: 1. Tarjen-Dänemarf 4:16, 2. Garavala-Italien
4:22,6. — 8000 Meter: 1. Anderfen-Dänemarf 8:57, 2. DavoliItalien 8:58. — 400 Meter Hürben: 1. Facelli-Italien 61.2,
2. Garlini-Italien 62,4. — 4 mal 408 Meter: 1. H.C. RaphiaItalien 8:35,6. — Diskuswerfen: 1. Egro-Ungarn 44,30. —
Beitsprung: 1. de Boer-Holland 6,82, 2. Torro-Italien 6:58.

Rurmi fabrt nicht nach Amerita

Die geplante Amerikareise des stuntichen Meisterläufers Baavo Aurmi hat sich im leiten Augendick nuch zerschlagen. Der Kinne ist dassir aber am Sonntag über Stettin-Berlin nach Amsterdam abgereist, um bier die Verkältnisse im dinblick auf die Olompischen Spiele 1928 zwei Wochen lang an findleren. Man gebt wohl nicht sehl in der Annahme, das nach Beilegung seiner Disservagen mit dem sinnlichen Berdand Rurmi im Austrage des Verbandes die Reise unternimmt. Aurmi will übrigens in Amsterdam wieder wie 1924 in Baris vier Konsurrenzen bestreiten, nämlich 1500 Meter, 5000 Meter, 10 000. Meter und das hindernislausen.

#### 医的自由

#### Um die Schachweltmeifterichaft

Das Inbilaums:Remis in Buenos:Mires

Die 33. Bartie des Weltmeisterschafts-Schachtumpfes in Buenos Aires awischen Capablanca und Aljechin nahm wieder einen unentichtedenen Andaung. Das ift also das 25. Rem is dieses Kampses — ein kleines Judilaum. Die vielen Remisporter Gechsmeister-Anruser vonz 20 Partien nur 8 gewann und 12 unentichieden machte, in wundert man sich schon wentger über das ietzige Ergebnis. Wan gebt wohl nicht fehl in der Annahme, das der Kamps in Buenos Aires längst beendet wäre, wenn nicht Alsechin, soudern Capablanca die eine Varitie gewonnen ditte. Der erste Sieg Aljechins war für die feines, weges auten Kerven des Europäers überaus wertwoll. Bei der Betracktung der Partien ift sosort zu werken, wer die ichwarsen und wer die weißen Steine führt. Es wird keis Damengambit gespielt. An der meist gebrandten Barioute kennacichnen sich die Spieler durch den sehben Barioute kennacichnen sich die Spieler durch den sehben Karvan Steine führt, bei ch ift dem Berbachter belannt, das Capablanca im Rachzuge ist. Im übrigen bat in jeder ungeraden Bartie Capablanca, in jeder geraden Partie Aljechin den Anzug. Angug.

#### Motorfport

#### Juternationaler Motorrad-Kalenber 1928

Die Feberation Internationale des Clubo Motocneliftes hat auf ihrer fürglich in London ftatigefundenen Jahredfinung den internationalen Terminfalender für das Jahr 1928 aufgestellt. Deutscherseits fanden darin Aufnahme: Großer Preis von Deuishland am 8. Julii, Kolberger Bäderrennen am 12.

August und Freiburger Refordiage am 19, August. Der in-ternationale Terminkalender bat folgendes Ausfehen: Wai: 6.: Defterreimische Tourist-Trophy; 20.: Ungarische Tourist-Trooky; Großer Preis von Lyon; 27.: Großer Breis

von Italien in Turin. Juni: 8.: Munbfahrt von Prabad (Tidjedoffovafel); 4. und 8.: Englische Tourift-Troubn auf der Infel Man; 10.: Bergrennen Königfal-Filowiicht bei Prag; 16.—17.: Ungarifche Motorrabrennen; 17.: Rundfahrt von Pario (Atalien); 28.: Sollandische Tourift-Tropfin; 20.: 8. Guggerberg-Rennen (Ungarn); 30.: Grober Breis der 11M7 (Granfreich).

Aufi: 1.: Grober Preis und Tourift-Trophy ber Tidecho-flovafei; 8.: Grober Preis von Deutschland; 15.: Grober Breis von Belgien; 22.: Arivero-Mennen (Defterreich); 28. bis 29.: Grober Preis ber BACM. in Genf.

Muguft: 12.: Rolberger Baberrennen; 10.: Meforbtage in Freiburg: 26.: Internationales Klaufen-Rennen (Schweis). September: 1.: Großer Breis von Uffter (Frland); 2.: Großer Breis von Oesterreich; 10.—15: Englische Sechsiegefabrt; 16.; Semmering-Rergrennen (Defterreich); 18.: Grober Preis ber Rationen in Monga (Stallen); 80.: Schwabenberge rennen in Budapeft; 30,: Refording von Dosmalle (Belgien).

#### Das Ende des Deutschen Sport-Bundes

Umwandlung in eine lofe Intereffengemeinfchaft ber beteiligten Berbanbe

Der vor einigen Jahren von ben Berbanden Denischer Fußboll-Bund, Deutsche Sportbeborde für Leicktaibleift, Deutscher Schwimm-Berband und Denischer Atkleiff-Sport-Berband von 1891 gegründete Deutsche Sport-Bund bielt am Sonntag in Berlin eine Generalversammlung ab. Rach einer Beforechung fiber bie weitere Geftaltung bes Bunbes werbe beichloffen, den DEB., als folden aufquiofen und in eine lofe Intereffengemeinichaft ber beteiligten pier Berbanbe umanmandeln. Der Beidluft hat folgenden Borilaut: "Rachem die vom Deutschen Sport-Aund dei seiner Gründung aur Be-arbeitung übernommenen Aufgaben aum Teil gelöft, aum Teil vom Deutschen Reiche-Ausschuß übernommen worden find, beschloft die Sauptversammlung des Deutschen Sport-Bundes die Umwandlung des Bundes in eine lose Interessengen-Die Sonntagsradrennen auf der Parifer Winter. der Gelichen Beldich die Hauptversammlung des Deutschen Soortekunden. Das handlichen blieden die Einscheinen wir der Beldichen Beldichen die Einscheinen die Beltmeister Michard mit 8 Panten der Beruse. Die Interessenen der Beltmeister Michard mit 8 Panten vor Destite Beltmeister Michard mit 8 Panten vor Destite Beltmeister Michard mit 8 Panten der Beruse. Des der Beruse den der vor Geliche Beltmeister Michard mit 8 Panten der Beruse Gelichen Gereichen Gere

## Wirtschafts-und Handelszeitur

#### Die Deutsche Bank zur Konjunkturund Geldmarktlage

Dem foeben ericbienenen Ropember-Beit ber Birticaft-lichen Mittellungen ber Deutichen Bant entnehmen wir:

Dem soeden erschienenen Rovember-Deit der Wirtschiffe lichen Mitteliumgen der Doutschu Bant entinehmen wir:

Tas die Konjunklur in einer Phofe trättiger Emtsaliuma bervild eine geraume Jeit konkant gebieden ik, kann an fich noch mich die Brage and det Beit schieden, wie lange die Bertakliffe auf der Geldfelte die Entislium; in dandel und Produktion ern diiden. Tie Kninameischieder und Produktion ern diiden. Tie Kninameischiedelung und die Rapitalitätel des heimischen Kavitalimattes is, nachdem die Rapitalitätelium na gunnächt überreichend den Anlaufberlow der Konlunkun; in der fich die Kapitaliteleinen zu dieden villegen, verbältnismäßig recht turg erwelse if. Bas dem inländischen Knyttalimatte im einen dalbigder anviel abgefordert worden ist, periagt er fest dem Bedürfind der Striftschil. Zie Erschlaum des inländischen Knyttalimatten der Annahme der Konlunkung aufrecht und auf der vorangsgangene parke Beausberuchung aufrechtigt nichten, die vorangsgangene parke Beausberuchung aufrechtige werden den die Ankert der nicht unt auf der vorangsgangene nach der Konlunkung von Bertrebommiert nerhoben. das die weitere Junadum der Einfuhr von Kadholfen u. Dalbigstitaten die Beleier Junadum der Einfuhr von Kadholfen u. Dalbigstitaten die Beleier Junadum der Einfuhr von Kadholfen u. Dalbigstitaten die Beleier Junadum der Einfuhr von Kadholfen u. Dalbigstitaten des Beleiers Junadum der Einfuhr von Kadholfen u. Dalbigstitaten den Beleier Junadum der Einfuhr von Kadholfen u. Dalbigstitaten den Beleier Junadum der Einfuhr von Schlieben durch das Ernahmen der Beleien gesenüber dem lachen entstrehensen auf der Beleien gesenüber der die Lingk u. a. des Beleiers von der Geleier der die Lingk u. a. des Beleiers von der Geleier der Gelei aum mindeftens porübergebend gu rechnen fein".

\* Dinibendenerhubnug der Sabbenifde Juder MS. in Mann-beim auf 6 n. D. Die von und in Mudlicht geftellte Erbabung ber Diulbende fur bad abgefaufene theichaftojebr 1920-27 beftörigt fich Bie mir erfahren, befolof ber MR, ber Gubbenifde Buder AG. in feiner heutigen Gigung, ber auf 5. Januar 1928 eingubernfeuben o, WB. Die Andfolltiung einer Dividende von 8 (i. B. 6) v. d. anf bie Ein, und von mieber ? v. C. auf bie BR. in Bor-fellen ju beingen. Die Audfichten für bes laufende Jahr werben nicht ungunbig benrieit.

Dorsenberichte vom 28. November 1937

gemeinschmenden Verrechnung in nerbalb der Interessen
gemeinschaft mit dumboldt ein Verluß von 201224 A. der
vorgetragen werden isch Bei der Raschienen Unider
dun dos 647 A (477 600 A) für Erenern, 1 190 380 A (1 002 474 A)
int spalie Kaden und 1 002 223 A (1 077 A) jür Abideribungen
und das 647 A (477 600 A) für Erenern, 1 190 380 A (1 002 474 A)
int spalie Kaden und 1 002 223 A (1 077 A) jür Abideribungen
und nach dem Gemeinschaftsandgleich mit Dend ein Ferluß von
184 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha. In
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden werden ha.
186 287 A (4 200 800 A), der ebensals vergetragen werden

De i Gaftigung der Werfgatzen von b bis 7 M vnaten. Die OB. werden um 19. Dezember abgedalten.

\* Duffeldorfer Eisendhubedarf noch der Erfündung der Weid.
Baagdonfabrit. Die OB. der Dufeldorfer Eisenbahnbedarf Kd., vorm, Carl Weger n. Co. iegte die Duddende auf 7 n. O. felt: Ueber die Erfündung der neven Seindenischen Vangsonfabrit U. ieite der Worfigende mit, das insolge der spieckten Berdalinise in der Woggsonkabrite biefer Schrift unvermeidlich geweien fel. um dadurch eine Rationalitierung berdegutübren. Die Neichbahnqunde ihr diese Gefcklichaft bertägt, wie bekannt, 11.5 v. O. So dem U. von 11 Will. A. erhält die Düjfeld ver er Lifen dan de darf NO. 2,85 Mil. A utlien, wogenen die W. die Pabrifarund.

k a. d. Kolfinen und einen Zell der Vorate eine dei ung der Versachvonndunfer in Täffeldorf und verschiedene Heine Ernubkuck, towie der Wertpapterdeit der Daffeldorfer Eisendundkuck, towie der Wertpapterdeit der Daffeldorfer Eisenbahnbedarf U. verschieden. Bon den Barenvorräten übernimmt die neue G. 000 000 A. und von den Schulden gleichfalls 000 000 A. Die disheringen Vorandbuttglieder werden von der neuen G. Abernommen, Beiter vonrde mitgetellt, das die neue G. 10 kart beligdigt igt fel. das man von einer Dochfalls 000 000 A. Die disheringen Vorandbung mitgen auf hat unt unt verschen Konne. Die Unstädigt der Mederfandwerf Jaghtreis We-Allmangen. Nach der Genedmitgung durch der Die Zukunft eine als aubern gunten.

Bie Robeinundwerf Jaghtreis We-Allmangen. Nach der Genedmitgung durch der die Seitung minn von 300 688 an en Verleden der Mederfandwerf Die Robeinund der Mederfands der Genedmitgung durch der Die Seitung winn von den Kristellen von der Verleden der Wertelbandsdere Die Robeinundburg stregen auf b.61 (2,0) Will. A. Die 19then A. Die lahungdermäß und heil der den der Verleden werden nicherund für Romm-Rei d. Boh Bantolirelies Dr. Was beidelich.

Die lahungdermäß erröderten die Bertriedbandsaben 202 (1,67) Will. A. Steuern 0,20 (0,30) und Junien 0,30 (0,41) Mill. A. Weidelich.

Biadummenlenung bei der L

Mannbeim ven gewählt.

\* Jusammenlegung bei der Lonpheimer Bertzengsabrit, vorm. Fos. Steiner u. Sehne in Laupheim (Warit.) Der UN beichseh, einer auf II. Dezember einzwerusenden av. DB. die Dexad» som ab es Grundfaberatenden av. DB. die Dexad» som ab es Grundfaberatenden av. DB. die Dexad» som ab es Grundfaberatenden im Gerböltnis Iil vorzusichlagen behalb Mbtragung der Aftien im Berböltnis Iil vorzusichlagen behalb Mbtragung der and dem Gorjahr herrührenden interbilans (20756). A) und Sbickeibung auf Unlagewerte, Undersem son seine Bledererd den gede Grundfapitals um 180000 Mart vorgenommen werden, woraus den Aftienären ein entsprechendes Bezugsrecht angeboten werden soll. Die neuen Aftien werden von einer der G. nabestehenden Aftiondreruppe geheichnet. Die neuen Mittel sollen hamptöckich dem Und bei der martificung der Erzeugungdkohen erwartet werden fezu.

#### Mannheimer Biehmaett am 28. Rovember

Breis für 50 Kg. Bebeningenticht. Gefeinignfubr . 

## Constitution | Con

#### Kommunale Chronif

Die Binanggebarung ber Gemeinden

Die Finanzgebarung der Gemeinden

Der Ela natvorstand des Reich sitädtebundes
ieine Entschließung gesast, in der dagegen protestiert
ich das durch Vorwärse gegen die Ansgaden- und Anleibein der Gemeinden, die Finanzwirtschaft aller Gemeinim Ins und Andlande in Riskredit gebracht wird. Der
im wertreienen mittleren und klein Kamen der
ihm vertreienen mittleren und klein en deutsche nichten derartige verallgemeinenden Borwärse als völlig
inendisch Ausgaden sehlen, haben bereits seit längerer Zeit
Andaden auf das Aeuserfre eingeschänkt und sind an
instandsanleiben nur bei den Sammelanleiben der Giroinst ankladen anschielen beteiligt. Das diese Anleibes
ist die Genehmigung der Beratungöstelle, der auch der
ankläsenkräftdent angehört, ausdrücklich anerkannt. Glauen die Genehmigung der Beratungöstelle, der auch der
antliche oder sonsige Stellen eiwaige Einzelvorkomminternation, das künstig lopaler Weise diese Einzelfälle genannt bund, daß fünftig lopaler Beife biefe Einzelfälle genannt

Der Borftand bes Deutschen Städtetages, ber freiteg in Duisburg ausammentrat, bifligte die Schritte, auf Abwehr der gegen die Städte erhobenen unberechtiganarille eingeleitet find" und sprach die Erwartung aus, die eingeseiteten Mohrechmen mit größter Entschloffendie eingeleitete find" und fprach die Erioteiten Magnahmen mit größter Entschloffen-

## Stärfere Bertretung ber mittleren und fleinen Rommunen im Reichswirtschaftsrat?

Der Gelamtvorftand des Reichs-Städtebunerson in einer Sitzung in Berlin durch eine einstimmige wiesenw Einspruch bagegen, daß in dem dem Reichstag Klaten Entwurf eines Gesetzes fiber den endgültigen wahrtschaftsprat von den 11 Sitzen für Kommunalverschm Breichs-Städtebund als der Spihenorganisation von mittleren und Leinen Städten unr ein Sit überlassen Der Reiche Städtebund empfindet dies als eine völlig trechtlertigte Buruchfebund empfindet dies als eine vonig fleinen Stödte gegenüber den Großtädten, Landfreisen Landgemeinden und erwartet, daß ihm seiner Redeutung rachend mindeftens zwei Sibe zugewiesen werden.

#### Mus bem Beibelberger Stadtrat

Aus dem Heidelberger Stadtrat

Der Stadtrat hat sich damit einverstanden exflärt daß bei Stadtrat hat sich damit einverkanden exflärt daß bei Stadtrat hat sich den Saben da bis 11.30 Uhr abends ausgedehnt wird und istinander werten. — Der Stadtrat bat von dem Ergebnis is den beider beiden Linien am Bismarchlat nicht mehr bestiebungen Kenntnis genommen, die über die Vorgänge getalt gemacht wurden. Die Erbehungen baden ergeben, des eine genacht wurden. Die Erbehungen baden ergeben, des gene früheren Leiter des Versehrsamts und iedigen diese, dr. Robert De II bei m. begründete Beaustandungen bei in trheben sind. — Dem Antrag des Bezirkamts — des in trheben sind. — Dem Antrag des Bezirkamts — des in die Straßen- und Versehrsolizeiorddasen bestimmung bezüglich Be I en acht ung der San d.

Aus dem Freiburger Stadtrat

#### Mus dem Freiburger Stadtrat

Aus dem Freiburger Stadtrat

Ot Freiburg 27. Ron. Der Freiburger Stadtraf
für die Hochwassergelchäbigten der Obschweiz und des
inworlandes 500 K dur Berfügung gestellt. — Die bereits
a einer weiteren Abeilung, besonders für Schwerbörige,
weitert werden. Die Leitung soll ein als Taubstummenmet ausgebildeter Bolfsschullehrer übernehmen.

## Aus dem Lande

Alliubbeim, 28, Kod. Am Samstag nachmittag ereia, day der Landhrade Renlüsdeim—Bagdünfel ein vere Landhrade Renlüsdeim—Bagdünfel ein weben der Nach der Landhrade Neulüsdeim—Bagdünfel ein Berion des Nach der Landhrade Neulüsdeim—Bagdünfel ein Berion des Nach der Landhrade Neulüsdeim—Bagdünfel ein Berion der Alliubeim. Keuerte auf der Libe in Kildium Allirade Marriade ein Veren Sepres der Kildium der Verähren der Kildium keurte auf der Liben der Kildium der Verähren de

#### Bon ber Gtragenwalze überfahren und getötet

Son der Straßenwalze übersahren und getötet

\* Glodschener bei Kehl, 27. Nov. Schon wieder hat sich ein schwerer Untall mit tödlichem Ausgang, ähnlich dem, der sich vor einigen Zagen det Pforzheim ereignete, woselbst ein Mann von der Dampsstraßenwalze übersahren worden war, zugetragen. Der Windraßen gach des Bikrgermeisters Alem sindr am Samdiag mit einigen Landwirten des Ortes mit einem Wagen Kraut auf den Markt nach Lahr. Auf dem Deimweg zwischen Dinglingen und Friesenbeim zezen hald sechs Uhr abends kam seinem Fuhrwert die Atraßen. walze entgegen. Das sonk zahme Vierd schute und sprang zur Seite. Klem wollte das Pierd zurückreihen, wurde dabei aber vor die sahren Bakka Parkarteihen, wurde dabei aber vor die sahren Bakka Parkarteihen, wurde dabei aber vor die sahrende Walze gedrängt. Der Unglücklich wurde zu Boden geworfen und von der Walze übersahren. Der Kopf nud das linfe Bein wurden ihm völlig zermalmt. Der Tod muß auf der Stelle eingetreten sein.

#### Gut abgelaufene Antounfalle

Molfach. 27. Nov. Am Samstag nachmittag fuhr Herr haberin eines Rotfuchs mit seinem noch neuen Dvelwagen von Sabbuch nach hören Laden. Oberwolfach. An einer scharfen Kurve fam ihm ein Lastschaft die Kurve derart, das das Auto von Rotfuchs in Gesahr der Kollission geriet. Herr Kolfuchs keinerte seinen Wagen deshald in den Straßen graben. Der Wagen ersitt keine bedeutenden Beschädigungen und sein Lenker kam mit dem Kölftling.

Dericopiseim bei Offenburg, 37. Nov. Auf der Straße awischen bier und der Andaververwertungsanstalt begegneten sich ein Juhrwerf und ein Auto. Das Bserd des Juhrwerfs iprang ploitich vor das Auto, desen Lenfer ausweichen wollte. Das Auto suhr dabet an einen Baum und wurde ftart be-

d. Sedenheim, 28. Ron. Der geftrige erfte Abventofonn-tag brachte angenehme Bitterung. In ben Gottedhänfern wurden die gablreichen Befucher in die Adventogelt eingeführt. Ueberhanpt kann man sagen, daß es icon allenthalben weihnachtet. Es sei hier nur an die Borbereltungen sür die Bescherung der Artegerwaisen und der Aleinkindersichnlen und Vereins-Weihnachtsseiern erinnert. In manchen hiesigen Familien besteht auch die schöne Sitte, vom ersten Voventssenntag ab eiren Adven totra auf aufguhängen. Moventolonntag ab eiren Ad ventskrang aufguhängen.—
Der hiefige Kanarienzucht- und Bogelicuhverein veranktaliete gestern im Kaiserhof" die 4. Allgemeine Ausstellung von Kanarienvögeln mit Brömiterung und Berloiung. An der Ausstellung veteiligten sich außer Seckenbeim auch Jückter anz Mann heim, Heidelberg, Weinheim, Schweizingen, Ladendurg und Reckarhausen, sodas zirka SI Vogelstämme vertreten waren. Das Preisrichteramt hatten die Gerren Frank und Pfässe aus Karlsruhe übernommen. Der Veinchder schau war durchaus zufriedenstellend. Jedem 50. Besucher wurde dadurch eine liederreckung zuteil, daß er einen Kann ar ien vog el als Geschent erhielt. Den übrigen Vessinchern bot Fortuna Gelegenbeit, durch das Los ein Tierschen zu gewinnen, Besonderes Interesse erregte eine Abteilung der Anskellung mit seinen präparierten Tieren, die bei und seltener vorsommen, wie Kunduk Bussark, Eister, Doble, Känzgden, Eule, Specht, Stöber, Waldmeite, Cistelbäher, Banderfalken, Fischreiber, Eisvögel und Bildenten. Beiter fonnte man einen großen, aus der Schweiz stammenden Stein abler mit 1,70 Meter Flügelspannung sehen.

× Ladenburg, 26. Rov. Der Geimatbund Ladenburg hat

den Stein ad ler mit 1,70 Meter Flügesspannung seinen.

× Ladenburg 26. Ron. Der Deimathund Ladenburg hat nun auch eine Abteilung für Familien for foung einegerichtet und bielt dieser Tage seinen ersten Abend für Familiens Jeihen. Redalteur Serr, der 2. Borstende, aing nach einer ollgemeinen Einleitung sofort auf die Ladenburger Duellen für die Familienstorschung ein. Die äleiten hier besindlichen sind das alte Dienithuch von 1551 und das Behrbuch von 1598. Die katholischen Kirchendücher sind, mit einigen Lucken, von 1648 an erhalten, das älteste resormierte Kirchenduch stammt von 1649/60, das älteste lutherische beginnt mit dem Jahre 1894. Der Redner behandelte das katholische Kirchenduch eiwas ausschüftlicher, während Dr. Be b Mitteilungen über die resormierten und lutherischen sowie über die Gemeindebücher machte. Die ältesten Ladendurger Familiennamen sind: Bechtold, Grad, Braun, Ernit, Günther, Bossert, Lödler, Lösch, Frey, Bes, Heilmann, Schäer, Seiler, Eesel, Lödlich und andere. An einem Stammbaumes erläntert. Der Abend hat großen Antlang gefunden; Jusammentünste soller Art werden regelmäßig abgedalten werden.

#### Nachbargebiete

Dorms, 34. Nov. In der Nacht sum Sonntag entstand in einer Wirtschaft in der Kömmererstraße awischen zwei Gösten ein Bort wech sel, der schließlich in Tätlichkeiten ausartete. Der 26 Jahre alte Dachdeder Me ist er entrog sich seinem Angreiser durch die Flucht. In start anaeheitertem Jukande wollte er durch das Haus und über das Dach der Baschtüche in den Hos gelangen. Bei dem Versuch auf das Baschtüchendach zu leigen, brach die dort siehende moriche Jeiter und Messer kürzte in den Hos. Am andern morpet. sanden ihn die Hausbewohner in einer großen Blutlache 101 vor. Der Nann hatte sich das Gentick gebrochen. vor. Der Mann hatte fich bas Wentd gebrochen.

\* Maing, 27. Nov. Gestern abend wurde ein schwerer Ueberfall auf eine Ladeninhaberin in der Ludwigstraße in Maing verübt. Gegen 8 Uhr abends verließ die Inh haberin eines Geschäftes, eine ältere, alleinstehende Frau, ihren Laden. Als sie sich budte, um die Türe abzuschließen, kürzte ein Bursche auf sie zu und schlug sie mit einem festen Gegentstand derart auf den Kopf, daß sie unter lauten Dilserusen gegentstand derart auf den Kopf, daß sie unter lauten Dilserusen zu ein gegentstand derart auf den Kopf, daß sie unter lauten Dilserusen zuten zu ein zusammensant. Auf die Ausse der Frau bin ergriff der Täter die Flucht. Bis seht sehlt jede Spur des Eindrinalings.

\* Bölflingen (Saar), 27. Nov. Eine große Enttäu-ich ung mußte biefer Tage ein aus Fraulantern fiammender Derr hier erleben. Wit seiner wohlgefüllten Brieft asch e-fie enthielt 5000 .K — traf er bier mit einem bekannten Ebaulfeur ausammen. Man machte erft Autotouren, besinchte dabet verschiedene Birtschaften; in der letten ging es dann nach Feierabend die gange Racht durch. Man leerte eine Flasche nach der anderen, die schließlich der edle Svender einschließ. Als der so Geprellte des morgens auf den Bösstlinger Bahnhof kam, um sich eine Fahrkarte nach der teueren Setmat an lösen, stellte er den Berlust fest. Bei einer Berlotung gelang es der Polizet, die Taschendiede an kellen und noch einen kleinen Teil des Geldes au bestalangen, wundte. ber Beftohlene fich porerft aufrieben geben mußte. Die Uebeltater murden bem Amtogericht fibergeben.

#### Bafferstandebeobachtungen im Monat Robember

Rhein-Begel 22, 23, 24, 25, 26 28, Merfor-Pegel 22, 23, 24, 25, 26, 18,

#### Mannheime r

## Einwohnerbuch

bitten

Wohnungswechsel Berufswechsel Eigentumswechsel Aenderungen in der Verwaltung von Gesellschaften e c. Titeländerungen von Firmen Aenderung der Fernsprech-Nummern

uns schriftlich Mitteilung zukommen zu lassen, damit die Einträge im Einwohnerbuch richtig erfolgen können.

Verlag des

Mannheimer Einwohnerbuch

Mas die kennen Sie nicht? Na, dann probieren Sie Sofort SI IPF die neue charaktervolle Zigarette

53



#### Aus der Afalz

Bom Strom getotet

× Ludwigskafen, 28. Ron. Am Sonntag nachmittag ver-unglückie in der 20 000 Boliftation im Stadtieil Mundenheim der dort deschäftigte verbeiratete. Schaltwärter Beter Stork, 48 Jahre alt, von Mundenheim dadurch, daß er in einem Echaltraum einer dort befindlichen Dochspannungsleitung au unde fam, an deiden Sanden ftark verdrannte und infolgedeffen bald darauf verft ar b.

Dald darauf verkarb.

\* Indmigshasen, Ir. Kov. Im nächsten Jahr sindet, wie berichtet, bier eine große Wanderaus kellung des Reinsverdandes deutscher Saus zunen vereine Berlin itatt, die in den Monaten Mat und Juni deginnt. Es besteht die Auslicht, das diese Ausdiellung auch von pfälzischen Weindandeissirmen beschielt wird.

Dagerskeim, Ir. Kov. Am Samstag abend gegen 1/11 Uhr hat sich sier in der Mannbeimerkraße zwischen dem Mundenheimerweg und der Friesenheimerkraße ein schwerer Berkehrsung und der Friesenheimerkraße ein schwerer Berkehrsung und der Friesenheimerkraße ein schwerer Berkehrsungen. Es stehen dort das Autodes Bauunternehmers Selma ans keuftadt und ein Most das Bauunternehmers Selma ans keuftadt und ein Most die Unter ab ausammen. Das Motorrad wurde von dem 41 Jahre alten Sindenrat Wishelm Alein und des Autoksen dien Kindenrat Wishelm Alein und der kollegen Karl Schmitt, beide aus Ludwigshasen auf der linken Straßenwielte. Kurz vor dem Derannaßen des Autos keuerre aus unbekannter Ursache der Motorrad vollkändig zertrümmert, wahrend das Motorrad vollkändig aertrümmert, wahrend des Motorrad vollkändig aertrümmert im heit woller Wucht auf das Auto. Tabet wurde das Motornad vollkändig aertrümmert dein vourde von dem Auto ersaht und mit in den Straßenmitte und rannte mit voller Wucht auf das Auto. Tabet wurde das Motorrad vollkändig aertrümmert dein vourde von dem Auto ersaht und mit in den Straßenmitte und rannte mit voller Wucht auf das Auto. Tabet in werde das Motorrad vollkändig aertrümmert dein vurde von dem Auto ersaht noch mit in den Straßen.

Gend delde und konkigen Berlehungen am Körper tot unter dem Auto. Sein Kollege Schmitt wurde zur Seite geschlendert. Er verlor dabei ein Kingeralied an der rechten dand und trng an beiden Beinen leichtere Versehungen Ladon.

Schmitt wurde mit einem Brivatauto sosort in das Kähltend die Seiche des Klein auf Anordnung der Unierluchungskom,nison des Amtegerichts Ludwigshasen, die sich in der Kacht noch am Latort eingefunden hatte, in die Oggersheimer Krie

#### Gerichtszeitung

Das Gunbelfinger Gifenbahn-Unglud vor Gericht

Das Gundelfinger Eisenbahrstuglied vor Sericht
Bor dem Schöffengerich Freiburg hatten fic drei Eisendes Sigal überturen. Die Folgen des Andersoffingen
hehrbeamte, Buglüdrer Emil Freiburg und eielwertsmeiler
Richard Megdrunnschmdelfingen wegen fahrläfige a werantworten. Alle drei And da fire na hart auf it eine Adalter der Beneite Eisende Eisen Eisende Eisen der Genation geweien, wenn der meried
de Chard dung eine Am Zo. Auf 1827 inde turn auch Mitterndahrst der Genation aus der Kicking Freiburg. Gitterbahrst fem
menden Eiteraug in die Flanke, doch er einseiche und
menden Eiteraug in die Flanke, doch er einseiche und
menden Eiteraug in die Flanke, doch er einseiche und
menden Eiteraug in die Flanke, doch er einseiche und
menden Eiteraug in die Flanke, doch eine Feinburg der einseine Gehörte der Eichnische der Beitzung
murte werig beschädigt, der gefamte Schöden betrug könder, der
Mitternages auffährlicheren. Diese batte in Kreidura den Befeld erhalten, daß sie ein Musdartskingung, doch auf Da ist der
Mitternages auffährlicheren. Diese batte in Kreidura den Befeld erhalten, daß sie ein Musdartskingung, doch auf Da ist der
Mitternages auffährlicheren weiter. Diese batte in Kreidura den Befeld erhalten, daß sie ein Musdartskingung, doch auf Da ist der
Mitternages auffährlicheren unter Gilbe in der
Mitternages auffährlicher der Musdartskingung der
Mitternages auffährlicher der Musdartskingung der
Mitternages auffährliche der auf der
Mitternages auffährlicher der Musdartskingung der
Mitternages auffährlicher der Musdartskingung der
Mitternages auffährliche der eine Musdartskingung der
Mitternages auffährliche der
Mitternages auf der
Mitternages auf der
Mitternages auf der
Mitternages auffährliche der
Mitternages auf der
Mitternages a

läffigfeit mit unbedingter Sicherheit nicht nach veite Die beiden anderen erhielten weitgebend milbernde it augebilligt, doch fiel ftrajerfcmerend ins Wewicht. Det gen eine fundamentale Giderbeitabeftimmung ber betriebsordnung verftogen baben, indem fie ein ant bail bendes Sigal überfuhren. Die Folgen ber Latakropie in garnicht auszubenten gewesen, wenn ber wenigt später fällige D. Bug nicht rechtzeitig batte angehalten ben können.



bieten Sewähr für die Echtheit von MAGGI<sup>s</sup> Fleischbrühwürfeln

#### Statt besonderer Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel

## Adam Keistler

Malermeister

heute mittag I Uhr nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.

Mannheim, den 27. November 1927.

In tiefem Schmerze:

Paula Damson geb. Keistler Luise Hoffmann geb. Keistler Adolf Damson, Stuttgart Emil Hoffmann, Berlin und 4 Enkelkinder.

Die Feuerbestattung findet am Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, im hiesigen Krematorium statt. Kondolenzbesuche dankend verbeten.

#### Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß Sonntag nachmittag 5<sup>t</sup>/<sub>4</sub>. Uhr nach langer, schwerer mit großer Geduld ertragener Krankheit, mein lieber Mann, unser guter Vater, Herr

## Ludwig Müller

Sattlermeister im 58 Lebensjahre gestorben ist,

Mannheim, den 27, Nov. 1927 (Egellstraße 6). Dies zeigen tiefbetrübt an:

Frau Kasharina Müller Arthur Müller Beiena Müller

Die Beerdigung findet Mittwoch, nachm. 1 Uhr von der Leichenballe aus statt. Beileidabesuche werden dankend abgelehnt,

## elzwaren

Jacken, Mänfel, Skunkse, Wölfe, Füchse, Besidze naw.in nur sollder Kurschnerausführung zu den billigsten aus: Elifeit. Grebens. Preisen. — Zahlungsurleichterung! — Rablungsurleichterung! — Rück Grebens. M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. Grebens. Alle. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. BEEG, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. Beeg, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. Beeg, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. Beeg, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. Beeg, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. Beeg, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. Beeg, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie und Rückenbeder; 10% 519 M. Beeg, Waldhofstraße 6 Wolfd-Dine, Seit. 2 Einbie 2 Wolfd-Dine, Seit. 2 Wolfd-Dine, Se

Vermischtes

Kiichen

#### Todes-Anzeige

Allen unseren Mitgliedern die Trauernschricht, daß unser Kollege

Malermelater

hier, am Sonntag, den 37. de. Mis., nach kurser Krankheit im Alter von 54 Jahren piötzlich und unerwartet verschieden ist.

Die Muler-Zwangelanung und der Bedische Maler- und Tünchermeister-Verbaud kaben durch den frühen Tod dieses für die Handwerker-Interessen vorbildlich u. in erster Reihe wirkenden Kollegen einen schweren Verlust erlitten.

Wir werden sein Andenken in Trene bewahren.

Die Einäscherung findet am Mittwoch, 30. de. Mis., nachm. 2 Uhr statt.

Wir bitten um vollnähliges Erscheinen zum letzten Geleite.

Der Vorstand

Maler-Zwangsinnung Mannheim

#### Todes-Anzeige

Hierdurch geben wir unseren Mitgliedern die Trauernachricht, daß unser Mitglied und Kollege

## Herr Adam Keissler

hier, am Sonntag, den 37 da. Mis, nach kurzer Krankheit im Alter von 54 Jahren plützlich und unerwartet verschieden ist.

Der Entschlufene war seit der Gründung unserer Genossenschaft ein treues Mitglied und war auch mehrere Jahre lang als Vorstandsund Aufslehterats-Mitglied ein eifriger Förderer unserer Sache.

Sein Andenken werden wir steis in Ehren halten.

Sein Andenken werden wir steis in Ehren halten.

2 Uhr. Wir bitten um vollsähliges Erscheinen zum letzten Geleite.

Vorstand und Aufsichtsraf dor

Maler - Einkaufsgenossenschaft Mannheim e. G. m. b. H. MANNHEIM

#### Todes-Anzeige.

Wir machen unseren Schützen die traurige Mittellung, daß unser langfährigen Vorstandsmitglied und II. Ober-schützenmeister, Herr

#### Adam Keistler

nach hursem Kranhenlager seinem Leiden erlegen ist. Wir danken dem so früh Verstorbenen für sein jeder-zeitig bewiesenes Jaterro-se an unserer Schützentsache u seiner wirkl. Schützenhi üderschnit zu unser Gesellschaft. Ein ehrendes Gedenken ist ihm bei uns bewahrt.

Schüfzengesellschaft "Diana" E. V. Mannheim.

Die Feuerbestattung findet am Mittwoch den 30. Nov. 1927 nachmittags 2 Uhr staft und billen wir unsere Mit-glieder um vollschliges Geleit.

#### Verkäute

Eldere Erifteng! Umftanbehalb, ver faufe mein \*8801 Reionial- fam, Rauch

waren-Gelfälle nute Lage, mit Lim. Rüce. evil. 8 Lim-merroobne. Einnahme pro Zan 70—100 A. garantieri, Erforderi. n. 500-1000 A. Ang. u. Z N 74 an d. Gelfür.

Lichtbilderapparat

#### Amtliche Bekanntmach

Panbelbregiftereintrage vom 20, Robember 1927;

vom 26, Rovember 1927.
Lichibell- & Badeanhalt gart
Mannbeim. Indader ik Keel walter mann und Magent, Manuhelm.
A. Derzberger, Wannbeim.
The Fredinand Dannenberg in ift Gefamtproture erietit. Er ih gef ift Gefamtproture erietit. Er ih gef mit einem anderen Profunitien nung der Firme berechtigt. Lufches & Wapenmaun. Roumand fchaft, Mannbeim. Ju Acfamisrotuth fchaft, Mannbeim. Ju Acfamisrotuth bestelt: Blichard Bandelm. Best Herbinand Wadel, Wannbeim. Best Jerdinand Wadel, Wannbeim. Best berechtigt.

fer Profucihen find zur Zeichung berechtigt.

Rönen & Frihiche, Mannbeim, and schöft in mit Afriven und Passion and schöft in mit Afriven und Passion and wann Thomas Lobenwein, Mannbeim, und Philipping Rones and mann Thomas Lobenwein, Mannbeim, genanden, der es als alleiniger genangen, der Stennert & Molenstod, das mit Afriven und Postiven und fand mit Afriven und Postiven und fand mit Afriven und Postiven und fand mit Afriven und Gelffichafter Laufensche der Flosensche Mannbeim, als alleinige der Abergegangen, der es unter berigen Pirma meiterführt.

Dasfrapter Captung, Manuschim, ellem in und in den Gelffichen und Gelffichter Gelführe, Manuschim, Elemm in uicht mehr Gelfählischer.

Elddentige Carbidionior Gelekkicht.

Elddentige Carbidionior Gelekkicht.

beidrantter Daftung, Mannheim, icat in fingitafifrer Grip Benig mednt fest ift.

## fin W. 10. Mundgericht Manubeim R. & 6

Q 4, 5 Versieiverung Q 4.

Wittwoch, ben no. Nonbr. nachuste.

168 Har verfreigere ich in meinen we. 16.

1610 wegen Andreanberung.

anderen Gründen
fact naven.

fast neuen hesseren Hausha I fompl. Echinfaimmer mit breilig-ichrant, I fompl. Speifchimmer, un ichrant, I fampi. Speifegimmer, neifer eicher Schniecel, I apartes Speifegimmer befiebt mit Glasviring, I Wohnzimmer befiebt mit Glasviring, I Wohnzimmer genicht mit Einfagebreitern, G Stabie, ist I fast neue Rücheneinrichtung giell, Auchgengeschitzt, Einzelmsbeit gesollele ichent, I Linbsola, Terpicke, Geolele dece, Schreibtische,

ens Roufuremeffe: Gieter, Gruptefe in nen, Prembengimmer, 1107. Gisident.

Kaffeemaschine

und noch fontt. beffer. Dausrat. Bettenfe freibandig: Rompt. Speifelind Robertablen und Standnur, fomei. almmer mit teil. Boltgeifdrant, fat Fitch-pine-Riche, Aleichbanmigranf und gegenftinbe. Besteunier-Sola, Aunk- under gegenftinbe. Bestelligung und freihard Berfauf bis aur Berfelgerung. Q 4. 5, Telephan 22 504.

## Elsaß-Lothringer

Esali - Louis III grant in the continue of the

**MARCHIVUM** 

#### Das Signal

Roman von Frank Arnau

Sein Dienst vorlief mit großer Regelmöhigkeit. Er be-gleitete Mr. Bibite nach ben Gabrifen, dann wieder beim, derner munte veumar vornehmiich die ungabligen vittlieuer

Wr. White führte ein großes und gastlices Haus. Sein berichte führte ein großes und gastlices Haus. Sein der in der Lockter Eftn. Beilmar kannte sie noch nicht werd sie eine Tockter Eftn. Beilmar kannte sie noch nicht werd sie sich eine auf einer phantatitischen Vergnügungsteite rach den Dawaltschnieln. Die Gattin Whites war eine weidene und gutmütige Dame, die oft mit Vellmar ihrer weidenerifdnischen Glaubensgemeinschaft und verstene Unbander führte. Sie war begeisterte Anhängerin inne Weinemerifonischen Glaubensgemeinschaft und verstene Aberall Anhänger zu gewinnen. Obzwar es ihr nicht maten, Bei war von den Segnungen ihrer Seste zu übersteheripruckslosen Juhörer, denn sie sprach in raspen und erdamerndem Gluß, einem Redner uicht ungleich, so daß für denand. Bür Pieliknar waren diese Stunden die ruhigsten Ausstanden, auf geminnach, um undehindert seinen eigenen Gedansen nacharben au tounen ...

Eines Tages überraschie ihn Mr. White mit der Mit-beilung, daß Miß Eitn am nächten Tage guruderwartet milen Er batte feiner Tochter and diesem Anlah einen pracht-milen triffigen Conad geldenst Bellmay follte das Tier uen irtiden Dengit gefcentt. Belimar follte bas Eler

dis Bellmar morgens die geräumigen Stallungen hinter dem Privatpalast betrat, fiel ihm sogleich das edle Tier auf, das, von einigen Zachverständigen umgeben, fichtlich unruhig, dann auf dem Wellmar sieh es sattein und schwang sich deit dem Rücken des Tieres. Das Rop reagierte auf Beilmar von dem des Tieres. Das Rop reagierte auf Beilmar von dem des Tieres Bewegung.

Bellmar unternahm einen kleinen Spazierritt, der ihn bis Beach-Court führte, einem ibyllischen Anwesen, bei beidem er bei seinen Nitten häusig vorbeisam. Das kleine Luidaus erinnerte ihn immer wieder an seine Selmat...

Mr. White hatte seine diversen sinanziellen Interessen zusammengesatt in einer Fusion von drei der bedeutendten Antomodisabriten. Er ging von der Fordschen Idee aus, daß im Wege der weiteltgehenden Bereinsachung, der rationellsten Arbeitsmeihode unter Einstellung aller Betriebe auf einen einzelnen Automodistipp das große Gelchäft zu machen fel. Er versuchte Bellmar zu einer geschäftlichen Betätigung anzu-regen. Bellmar hatte in zwei verschiedenen Werken Auto-modisturie durchgemacht und nicht nur allgemeines Verkänd-nis auf Grund seiner zu versandenen Kenntnisse bewiesen, sonderen sogar mannigsach überraschende Beweise einer be-sonderen Begadung gezeigt. Er wußte selbst nicht, was ihn davon zurückselt, von dem Anerdicten Mr. Shites sosort Gebrund zu machen. Gebrand gu machen.

Das Pferd unter ihm ging aus dem Schritt in einen langlamen Trab über. Mit leichten rhythmischen Bewegungen folgte er dem Tier — auf und ab und auf und ab. Bielleicht gab ihm dad Eingeben auf Mr. Bhites Binische die lang er-fehnte Wöglichteit in die Sand, an den Aufban einer materiell gut fundierten Eristens heranzuschreiten... Er empfand es dieweisen so demiktigend, nur als eine Art besterer Leid-wächter zu fungieren, obzwar besonders Wers. White ihm eine vorzugsweise Behandlung zuteil werden ließ — möglicher-weise, weil sie noch immer damit rechnete, in ihm ein neues Mitglied der Sette, der sie angehörte, finden zu tönnen.

Es war ibm selbst unerflärlich weshalb er eine gewiffe Sheu vor praktischer Betätigung in den Autowerken empfand. Er mußte ja auch aunächt woch nicht einmal, in welcher Welte er dort hätte arbeiten sollen. Als Jahrlehrer? Als Rennsahrer? Lehteres locke ibn park, aber es fehlte ihm noch an Ersahrung. Dennoch, mitunter wähnte er fich oft im Geiste am Steuer irgendeines fabelhaften Rennwagens zu sehen, wie er auf der Brootlynbabn mit wahnfinniger Gefdwindigfeit Modinidos.

Beach-Court führte, einem idhalischen Anwesen, bei viöhlich eine unwillkürliche Bewegung und im nächten viöhlich eine unwillkürliche Bewegung und im nächten bei seine Killeinen Ritten hauft eine Deitnacht. Er wollte es nicht zurückreißen, denn beim leiseüen Angendlich versiel das Tier in einen scharfen Galoop. Er sollte um elf lithe aurückreihen, denn beim leiseüen Angendlich versiel das Tier in einen scharfen Galoop. Er wollte es nicht zurückreihen, denn beim leiseüen Angendlich beitnache erwartei wurde. Er wandte awangig Minuten des Keitweges mit der Chausse angelangt, als er wie von weither kommend, aber mit ungeheurer Geschwin- den House au kommen. Während des gemächlichen

Dahinreitens kamen ihm immer wieder die Borickläge Mr. baumte sich auf und richtete sich boch empor. Bestmax vere wirdere in den Sinn, welche dieser bereits seit einiger Zeit nahm unheimlich nahes Littern und Beben, er suhtete des mit keis keigender Intensftät an ihn richtete. Dröhnen eines Motors — und ein Sian al, einprügsam und schaft wie ein Sillett in sein Innerstes eindringen, sammengesat in einer Kusion von der der bedeutendsten Antomodissatischen. Er ging von der Fordschen Iber aus, das im Wege der weitestgehenden Bereinsachung, der rationelisten Auf einen Aopf einwird rich — er sah noch, wie der Dengti im sogen der Weitestenden Bereinsachung aller Betriebe auf einen stoff, der Aopf seitwärts rich — er spürze die bedenden Kenden einzellich und auftlackernd blipblanke einzellich und auftlackernd blipblanke

Und bann ichwand fein Bewuftfein in einem Meer von

Beim leterlichen Diner siel logar Ein While die nere vösse Berkimniheit ihres Laiers auf. Er ichanie alle Augenvösse Berkimniheit ihres Laiers auf. Er ichanie alle Augenvösse auf die Uhr, winste jeden Moment einen der in ablde irogender Livree aufwartenden Diener zu sich, dem er dann leise etwas ins Ohr slästerte, worans der Diener wieder verichwand, um nach einer furzen Frist, wahrend der der alse derr andanernd nach der Türe sah, mit einem leichen bedauernden Kopsichitteln wiederzusommen.

Ropsichitieln wiederzulommen.

Die gang ungewöhnliche Rervosität fiel ichtlektich isgar der im allgemeinen recht phlegmatischen Dame des Sanses auf.
"Aber John", meinte sie und verinchte einen leichten Borwurf in ihren Ton zu legen, "Du bist is zerürent. Ern breutest Du Otch schon wowenlang vorder auf die Mustunst Deiner Tochter und nun sehest Du bei deren seterlichem Emplangsdiner ein so gerfrentes Gesicht auf, wie ich es sons gar nicht von Dir gewohnt din". Und au Etty gewandt, suhr sie sort: "Mein liebes Kind, wie hat Dir denn uniere Uederroschung gesallen, Du bast sie ja noch gar nicht erwähnt. In Beimar nicht begegnet?"

Etty blicke die Muster fragend an.
"Beilmar? Ich weiß nicht, von wem Du sprichst, Muster?"

Mr. Bhite konnte fich nicht länger beherrichen. Solori bis aum Siedepunkt wütend, wie alle Cholerifer, schlug er ungeniert mit der geballten kanft auf den Tisch und förte: "Das ift es ja eben! Ich iragte Eity unten jeden nach dem Bengt. Sie welh von nichts. Sellmar kennt sie nicht und er ist ihr auch nicht begegnet. Er ist auch noch nicht da obgleich er um els libr zurücksommen sollte und ieht ih est, er sah auf die übr, "beingde seins libr. Benn ich den Burschen erwischel

"Der ift ficer durchgegangen," rief Etio lutig. "Gott wie romantisch! Bas wolltei Ihr mir denn eigentlich schenken? Einen Dengti? Berntigt Euch, ich nehme den guten Willen für die Tat!"

(Fortfebung folge)

#### Todes-Anzeige

Verwandten, Bekannten und Freunden hiermit die traurige Nach-Schwager und Schwiegersohn Heir \*\* 8081

## Jakob Franz, Kaufmann

versehen mit den hi. Sterbesakramenten, nach langem, mit großer Oeduld enragenem Leiden im Alter v. 39 Jahren in die Ewigkeit abberufen wurde.

Die trauernden Hinterbilebenen: Paula Franz Wwe. geb. Mattes nebst Kinder Mannheim, Heidelberg, Kaslaruhe, Mainz.

D'e Beerdigung findet am Dienstag, nachm. 3/42 Uhr von der Leichenhalte aus auf dem Ehrenfeiedhote statt.

## Offene Stellen

Dirigent gesucht!

ti Manuergefangverein Liederfrang ine Balbhof e. B. | u a) t für feinen ibrnb. Charmeiter Emil Landbanfer irn Nachfolger., Rur erfte Arafte Len fich melben. 2. Blever, 1. Borfipenber.

## Dirigent gesucht!

iste Megaugs unfered Charmeifters all Lendbänder wird die Dirigenten-alle frei. nis Rachfolger mögen fich befangerein Erbste meiden. 18700 befangerein Schaperhund, Cedenbeim berein Sangerbund Gedenbeim Baufd, L Borfin

Junger Angestellter

de Siffsbrisbrunde auf 1. Jonnar gureidrift, Raschinenschr., Sprack. Laune, Angedor mit Jeugnisadschrift., Gelikursprichten unter I J 70 an die Be-dersche dieses Blattes.

**Bhandelshaus** ewandie Stenotypistin

ein jüngeres Fräulein

afe. of

e

1.

ind Substitute

a beat

taung ber Schreibmaschine jar teilung. Ungebote unter Z X 64 ichaftsneue bfb. Bl. B5472

d andekundige, tüchtige Verkäuferin Mus Broßer 44 Figur per sol. gesucht. Nur achriftliche Angebote mit Subsabschriften und Gehaltsan-schen en

Richard Kunze das Baus der Pelse

em Paradepintz. N 2. 6

Arsonadchen

Jungeres Mätchen

#### Stellen Gesuche

Buchhalter

mit allen Baroarbeit,

Verkäuferin

Laufmädchen

Moges, Beamter, tim, gebilbet, firm i. Buch-baltung, lucht fefort Etelle in Buchhand-lung, Zeitungsverlag, Kolonialwarengefchalt Angebote mit Beng-nisabiariten unter B G 150 an die Ge-ichatiskelle de, Bl. Drogerie gwede Gin arbeitung in ber Branche. Bedingung nach liebereinfunft. Ang. erb, u. U li 46 an bie Geichft. 25420

Aushilfsweise endtige branchetuchtige Junge Fran fucht ushlitsstelle

auf Bürn ab, Kallie-rerin evil, halbiago. Augedole unter Z R Nr. 78 an die Ge-icafidürle. per 1. Segember 26. in d.t. \*8673 Rissenarfämerie, D.1 Plätzer fol

Fraulein 20 Fahre, das ichen Kaffee feldkänden ar-füder dat, inche Sielle zum Bedienen. Anned, v. Z L 72 an die Gesche, \*8867

Gebildete Bame

Gläber Dol a. Pflege meines gelähmt, ober fonst zeinnd. Baters eine Alt. in der Krausten Alt. Pran der fenkt geran der freine Lauers eine Alt. Pran der freinlein in angenehme Lauers felle. Geh. n. lieders eine. Schriff. Ann. a. Sieglrich Coffinalt, Laiterslautern, Narfie krahe 37.

Son Urst pefindit:
Anderse Gilfe f. Sansbalt n. Sprechninge. Editelbuafg. n. Stenographien nifte erfordert Ang. def. n. L. M. 782 Rusbalt Mose, Maundeim Eines Eusbeurlage 26 Jahre, verleft im Rüche u. Daus, feldft., newandt, anverläftle, neitüpt auf langiahr. Zenan., indt f. Jan. 28 od, auch felort Vertrauensposten elb Sanddame in franculoi Sandhalt. Anged u. S H 160 an die Gefchit. \*8718

Gebild, Fräulein Vermietungen

bemie, Francis (coal.) an 2 Kindern im Alter von 6 und 12 Rabren aum bald. Sintriti actude. Sprackenntnisse erwittigt. Besche misabschem in Bengenisabschriften u. Bild unter Z P 70 an die Ocidatischese da. Bi. Suche fol. aum 1. 12. ein ehrliche, siebig. 4 Geschäfts-Räume Defte Lage, 1. Ctage, Planten, au vermiet. Unged, unt. S K 1802 an die Geich. \*\$740

Laden nicht unt 24 2. bas toden f. u. b. Dans-fall verftebt. Abrelle in ber Gefche. 295475 in vertebrar, Errabe fellung accianet, fo-fort auf einen Blonat an vermieten, \$3688 Su erfr. 5, Billich, Luifenring II,

# Creme Peri-Seifer des fin entfin leiche 50 Pfg Sind Sie Perian

Dann brauchen Sie diese Anzeige nicht zu lesen, weil Sie dann ohnehmschon für das 'Perianertum' werben ; denn"Perianer sein"heißt: immer gutrasiert sein! "Peri Rasier-Crème" ist ein Zaubermittel! Sie macht die widerborstigsten Bärte im Nu geschmeidig, spart Zeit und Klingen und schont die Haut!

Haben Sie "Peri Rasier-Crème" noch nicht versucht, dann tun Sie's ohne Saumen! Oder wollen Sie hinter Ihrer Zeit nachhinken? Gehen Sie ins nächste Geschäft! 75 Pfennig für eine kleine Tube dürsen Sie schon daran wenden, um endlich das Rasiermittel des 20. Jahrhunderts kennen und lieben zu lernen! Ihre alte Rasierseise können Sie zum Waschen benutzen.

"Mach' Dir's bequem - durch Peri-Crème!"

mit anderen Worten: Werden Sie 'Perianer' durch Peri Rasier-Crème!

Peri Rasier-Crème" ist nachweisbar den jetzt wieder auftauchenden ausländischen Restermitteln überlegen.

Verlangen Sie beim Einkauf ausdrücklich "Peri Rasier-Crème zum Unterschied von "Crème Perl" der so vorzäglichen und beliehten Hautereme.

Parl-Coldeream (fetthaitte) Tube M -- 60 und M 1.-Parl-Hauterbme (fettfrat) Tube M -- 50 u. - 75, Topf M 1.-Parl-Talkpeder M 2.25, Crème Peri-Soite M -- 50 und 1.-Oberall erkällich!



DR.M. ALBERSHEIM

"Peri" Rasier-Crème erweicht die Barthaare bis in die Haarwurzeln binein, greift die Haut nicht an, verursacht kein Brennen und Spannen. spart Zelt und bringt gute Laune, ist fein parfümlert und in reinen Zinntuben verpackt.-Es gibt keine bessere Rasier-Crème.

Tube

#### Vermietungen

Mansarden Wohnon

Siglengesuche

Su ertz. 5, Sibid.

Sunae Rean fucht

Duisenring 28.

1 Timmer I. Riche

Wischen u. Putzen
auch Wtonaishiend.

Enged. u. Z G 68 an die Redann.

Die Gefoh. \*\*2008\*\*

Shelnakizenkrahe 28.

Manael un die Gefoh. \*\*2008\*\*

An vermiesen. \*\*2008\*\*

Shelnakizenkrahe 28.

Manael un die Gefoh. \*\*2008\*\*

An der minde ein. vollhänd.

Ent möhl. Zinnwer un der minde ein. vollhänd.

An vermiesen. \*\*2008\*\*

An die Gefoh. \*\*2008\*\*

And die Gefoh. \*\*20

Leeres Zimmer mit eleftr. Licht und Gasberd (U-Quabr.) Au vermieten. 48701 Angeb. n. Z U SI an die Geichaisbielle.

Gr. möhl. Zimmer an vermieten, 195468 Annartenfte, 22, pt., L.

Heizh, Zimmer

Person, heizh, mast. Schön mhl. Zimmer Z I M M E R fepar., on Dauermiet. ab 1. Des., au verm. D & 10. Sen., 1 Tr. 120, 1 Tr. 126, 1 Tr. 126, 1 88720

Einf. möbl. Zimmer

Schön mbl. Zimmer mit T Beiten un tab.

Seute 3. verm, Krapp.

L. Tez au verm. Un.

dern auf 1. Tez au verm. Un.

dern au verm. Un.

dern auf 1. Tez au verm. Un.

dern au v

#### Echle Esslinger Wolle erkennt man an bieser Marte



Pragen Sie fich die beiden fchwarzen Frauen mit dem Caolinger Curm recht eindringlichein, wenn Sie Wolle taufen. Co geben Sie ficher, daß Gie fpater mit den gestrickten Sachen auch zu-

frieden find. Denn Coslinger Wolle hat fich im Cragen bewährt! Gie hat die Cigenfcoften einer guten Wolle, die ohne einzulaufen fich mafden lößt und die Jarbenicht

perliert. Wenn Gie fich felber fchone Dollfachen anfertigen mollen, fo verlangen Sie im nad. fien Spezialgelinger Wellbuch, es bringt Verlogen

jur Gelbftanfertigung von Jumpern, Stridtleidern, Riffen, Sportftrumpfen und anderen nühlichen Gefchenten.



Auf Teilzahlung ohne Preisaufschlag erhalten Sie unter strengster Diskretion

Chaiselengues mit und ohne Decken
Plüsch- und Lineleum-Tepplehe
Schlafdecken, Steppdecken, Tischdecken
Stores- und Madras-Garaituren, alle Farben
Stoff- und Lineleum-Läufer, in allen Besiten
Bettverlagen in allen Größen und Quaittäten
Imit. Perser-Brücken bis zu 270 cm Länge-Angebote unter Z E 66 an die Geschäftsstelle da. Blatt.

Mannheitter Konzertdirektion H 7, 22 Altertumsverein Lichtbilder-Vortrag

des Prof. Dr. Fr. Walter findet beute abend 81, Uhr im Vortrags mal der städt Kunsthalle statt.

Frohe Gäste

zem Welhnachtsleste wolen sies mit schmachatten Getäck bewirtet sein. Verwen-den Sie daher nur das resoc, sehr ausgiebige Nahurprodukt Benspie, und fragen See dann ihm Gus el Alle Proben werden köstich munden, und immer wieder wird man ihre Back-kurat oben. Darum: furch Hensola sparent

Richard 9. Denember 1927 5.Geld-Lotterie Breisacher Münsters LOSS T Mk. Porto und Liste 30 Ptg. **Eberhard Fetzer** 

Karlsruhe I. B., Ostendstraße 6 clephon 600, Poetscheckk, Karlsruhe 1987 sowie die Staati. Lotterio-Elmehmer und bekannten Verkaufstellen.

Merze habin bal: Möhfor u. Störmer u. Lafferintinnahmer Burger

Anzambane! Baffalla zailioz coaina Zailünez



Eidenes 25665 Speisezimmer

Verkäufe

Spät-Barockzofa

in beutbar allerbeit.

Mautel, dil., billig zu verfaufen. \*5788 Ruller, L 11. 2.

billig gu verfaufen. Abreffe in ber Ge ichaftaftelle. \*576

Kauf-Gesuche

Gewinde-

Schneidmaschine

für Robre Dis 2 Bol gelucht, \*872

Gilangedote en Mex Dommer, Sond-hofen Weinbeimer Weg Telephon Ar, 34 201.

4/16 PS. - Opel 4-Sitzer 3-Zylinder m, fabr. nenem Mator bfoch, falt neu, Ballon bereift, Berbed mit dereift. Berded mer detreiften, in aller detreiften, in aller defter Beriuffung, fol. deute noch, negen Ab-reife a. Snotter vor 1850 A. dar all ver-faufen.

Teleph, 20 205 1 Grammophon an die Gelesstratiene (Cheou) mit Blatten

1 Registrierkasse ant erfiniten, fot, an verfauten. \*\*8072 Rab, an erfragen bei der Weichnitoftelle,

40 Schallplatten 100 cm. febr gist erhalten, an A 90 bar en bloc au verfaufen.
Borefie in der Gefehälsbreite. \*8721

Gasherd Mamm. mit Badofen

M 6. 0, part. 2 Gaskerde

G 7. 3. 3. Biod. Schreibtisch ant exhalten, ev. ein geine Buromobel au faufen gefucht. Anned, n. Z F fie an die Gefaft. \*8073

> Gebrandie Regale au faufen gefucht. Angeb, n. Z K 71 an

Sn tanten netuchi: Ein Holländer ober Schnelläufer, 1 Robelighliten n. 1 Refell, span, Wand. Minaelote unter A B Rr. 38 an die Gelichtisnelle. \*8728

Alte Gebisse

Miet-Gesuche Schlafzimmer Berlin-Mannheim m. 2 Beiten, Spring-roft n. Meiliger Ra-trage wegen Maum-mangel billig an vert. U 5, 16. 24mitt.

Geboten: Berlin-Begen: 4 Zimmerwohnung, all. Ramjort, Ofenheig., vollft. renoviert. 

2 Büroräume leer ob, mobl., mogl mit möbliert. Edief-almmer auf 1. Jan gelucht. Angeb, m Treisang, u. Z H 100 an die Geschäftsftelle bfå, Mottes.

3 Zimmer und Küche feer oder teilmeife mabl., per fofort oder Banut gelucht, Geff Mugeboie unt. M 48 an die Gedefraitelle.

Raufmannseber, m. Dral.-Rarie fuchi 1-3 Zinmerwohng. apti, Micie vorend Angebote unter Z Q Ur, 77 an die Go-ichafisheue. \*8004

Cofort, gefnet: 1 leeres Zimmer m. Rude von rubig. Ghepaar bei gut. Be-jabig. Reine Karte,

Ein Derr in ficher. Stellung fucht bis gum 1. Degbr. 27 ein gemutlich, beigbares moblieries /immer mit fepar. Eingang Rugeb, unter Z T s

Separat möbliertes Zimmer fucht Dame gegen aut Angeb. u. A E 0 Gut möbl. Zimmer feparet, gum 1 12. er fucht. \*872

O Rt. 89 an die Gejunge Gerren jugen olari 1 graft, Jerrea Mansardenzimmer ober 2 fleine. Atlete wird vorausbegablt. Angebore unfer Z O Rr. 76 an die Ge-lchältoftelle. Derr fucht per 1. Des. möbliertes Zimmer

gabg. Reine Karie, indunti 150 Lining ev. auch wenig mobil., esti, wie Reufshüef. Seichtagnabmefred. Angebote unter S Angeb. n. A D 80 J Nr., 101 an die Ge-an die Gefcht., +8728 (chattaneau.)

Vermietungen Buros u. Lagerraume

in alen Stadtlagen ju vermieten. \*8750 Jofef Bornnng, Mannheim, U 4. 28, Telephon 21 207, Legenicafisvermittlung n. Immobilienburo.

Große helle heizbare Werkstatt n. Logeredume famte Baro gang od. geirenni ju vermieten. Elefte, Licht, Rroft, Gas. Bager und Telephonanfolus vorbanden.

Hamburg-Amerika Linie, Hamburg

gegen geringe Anzahlung

Zur Erleichterung des Weihnachts-Einkaufs

bietet KRAMP jetzt folgende Vorteile:

Zurücklegen aller gekauften Waren

Kupons

reichend für Kleider, Mäntel. Morgenröcke usw. in größter Auswahl, in allen Preisiagen

Umtauscherlaubnis für eventuell nicht passende

Geschenke (über 21/2 Meter Stoff)

Besonders günstige Posten in allen Stoffarten

Vorzügliche Beförderungsgelegenheit, moderne Dampier, anerkannt erstklassige Verpflegung und Bedienung Ausreise über Hamburg, Deutschlands führende und schönste Sechafenstadt



HAUS DER STOFFE

Abteilung Personenverkehr HAMBURG 1 + ALSTERDAMM 25

sowie deren Vertretung am Plats Vertretung in Mannheim, Reisebüro H. Hansen, L 15, 14 (Kalserring)

Lampertheim: J. Emrich, Kalserstruße 19, Viernheim: Johann Schweikart, Rathausstraße 16

Generalsgentur für den Freistaat Baden Reisebüro H. Hansen, B. - Eaden, Sofienstraße 16 (am Kurgarten)

Vermietungen

in Neuostheim

in rubiger Lage au mieten gesucht.
Angebote unter K M 781 bestroert Rubels
Wente, Bab, Maddensammer. Genter Moste, Bab, Maddensammer. Genter under Worke. Wennelein.

Möbliertes Zimmer m. el, Licht fof, a. vm. Erft. H & 1, 1 Tr., r.

Möblierles Zimmer Rirdeunt, 24, 5, St. Schön, mbl. Zinimer an n. fol. Orn. 1, 10m. U. 5, 25, 8, Stod r.

Schön möbl. Zimmer an befferen Gerrn gu U 6, 8, 3 Er. rechtil. Gut möhl. Zimmer K 2 Nr. 18, 1 Tr. rechts.

Möbl, heizb, Zimmer G 7. 3, 8. 2tad. Möbliertes Zimmer mit 2 Beten u. Ben-fion au verm. \*8234 Mittelfir. 12, 1 Tr. 1.

Vermischtes

Nebenheschäftigung inden Angehellte ar einen aut eingelübrte Derren. 4000 Bewerbg, n. B Y Re. 177 an die Be-ichaltoftene du. 201.

Standuhren faufen Gie wirflich Lager S 6, 8, part. Teilanblune achuttet.

Breitestraße

Swei ichone Laben au vermieten. Josef hornung, Monnheim, U 4. 23, 98751 Telephon 21 187, 98751 Liegenschaftsvermittlung u. Jammobiltenburo.

Modern eingerichtete Villa

Vermischtes um Rifolanöfelt :

in beller fauberer Ansführa die Hirma Abler & Binge, Theet. u. Medt. Aoft. Aufertig u. Berleib, Annheim. P 8. 11. Tel. 22 eds. Eg. Epex. (Befch. a. Pl.

Schlafzimmer mit Spiegelichrant, chiem meigem Mar-mot, nur & 485.— Mbull Preintel, J 2 Rr. 4.

> Ladentheken 2 s ing, billg re verk. Daniel Aberto, S 3, 19

Bert, Odneiberin mpf. lid im Anfertin. Renbern v. famif. Damen.Garberabe iftarfe Damen) bei tabellof, Gig u. Ber-arbeitung in n. auf. dem Daufe. \*8720 A. Maver, RI, Wall-fladelir, S. I. Stoff.

Klein-Lastwagen fuche Arbeit. 19547. Telephon 92 897.

Unterricht Englisch-

Französisch an bie Gefcht. 256223

Derienfiels,

lehrer, Bush

Darlehe

an Benmir ift Bedingungen bil Beamien Kroff m. b. D. Dans Bertranendmen Rannbeim L Dung Parl Rehimels Ludwindhalen & Pranfenidierft. Evrecht, von 11-7 11br. 4200.

Ga. Mk. 1500,0 ded. eritt. Si

Heiral

minicht Deitel bild, Tamt. Sufer u. Bufeller an Ria-Dosienfiet Bogier, freuffet

HEIRA